

An einen Haushalt  
zugestellt durch post.at  
Amtliche Mitteilungen  
Juni 2018

*Gemeinde-*  
**KURIER**  
**Hofstetten-Grünau**

2  
2018



**Wassersparen in heißen Zeiten**    **Erwachsenenschutzrecht**

Wassersparteknik muss nicht teuer sein    10    Änderungen im „Sachwalterrecht“    22

**GEMEINSAM.SICHER am Radweg**    **Ferienspiel 2018**

Radwege sicher gestalten    11    Spiel und Spaß für unsere Schüler    25



## Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindekuriers!

Kurz vor der Ferien- und Urlaubszeit berichten wir im neuen Gemeindekurier über unsere Aktivitäten im Gemeindegeschehen. Wie immer, hat sich seit dem Erscheinen des letzten Gemeindekuriers wieder sehr viel getan und viele Projekte sind im Laufen, stehen kurz vor dem Abschluss oder sind gerade in Planung. Außerdem steht uns auch 2018 wieder ein Sommer mit zahlreichen Festen und Veranstaltungen bevor, wie z. B. Pfarrfest, Sportfest, Kinderfest und Sturmheuriger der Feuerwehr, Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses und Dorffest. Ich freue mich schon, Sie liebe Leserinnen und Leser, bei diesen Veranstaltungen persönlich begrüßen zu können.

### Feuerwehrhaus

Der Bau des neuen, wirklich gelungenen Feuerwehrhauses ist abgeschlossen. Die Feuerwehr ist im Juni in das neue Haus übersiedelt und nimmt jetzt dort den Betrieb auf. Ein Eröffnungstermin ist für Mitte August 2018 geplant, die Zusage des Landes NÖ steht aber noch aus.



### PIELACHTALER sehnsucht

In der PIELACHTALER sehnsucht wurden einige Sanierungsarbeiten durchgeführt. An einem Wochenende im April wurde von den Mitgliedern aller 3 Gemeinderatsfraktionen (ÖVP, SPÖ und FPÖ) die Seeterrasse saniert. Mit vereinten Kräften wurden von



Vizebürgermeister Wolfgang Grünbichler, den Mitgliedern des Gemeindevorstandes, von den Gemeinderäten, den Gemeindearbeitern und von mir die alten, bereits morschen Bretter gegen neue ausgetauscht. Die Seeterrasse wurde barrierefrei gemacht und auch das Schilf am Ufer des Sees wurde geschnitten. Der Sand im Kinderbereich wurde ebenfalls erneuert und es sind noch die Sanierung der Stege und der Einbau neuer Einstiegsleitern geplant. So steht dem Badevergnügen in der PIELACHTALER sehnsucht nichts mehr im Wege und ich wünsche einen vergnüglichen Badespaß.



### Eröffnung des vergrößerten Frisörsalons „Schnittpunkt“

Am Samstag, den 19. Mai fand die Eröffnung des Umbaus des Frisörsalons „Schnittpunkt“ im Einkaufszentrum Pielachpark



## Aus dem Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	2
Vizebürgermeister	8
Gemeindeinfo	11 / 20 / 25
Gemeindevorstand	12
Bauamt	18
Volkshochschule Pielachtal	24
MultiMediaThek	26
Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz	28
Gemeindegeschehen und Vereine	31
Heimatforschung	32
Veranstaltungen / Termine	44
Erfolge	45
Jubiläen / Standesamt	45
Serviceseiten / Wichtige Telefonnummern	50

Titelfoto: „Beim Antlashof“ © Antlas Ges.m.b.H.

statt. Daniela Enne hat ihr Frisörgeschäft vergrößert und neu gestaltet. Es freut mich, dass gleichzeitig mit der Neueröffnung auch das 10. Jahres-Jubiläum in Hofstetten-Grünau gefeiert werden konnte. Ich wünsche Daniela Enne und ihrem Team alles Gute im neuen, vergrößerten Salon und weiterhin so viele zufriedene Kunden.

### Eröffnung Neubau Steinmetz Meisterbetrieb Garas

Am 5. Mai wurde der Neubau der Firma Garas Naturstein feierlich eröffnet. Am 6. Mai fand dann ein Tag der offenen Tür statt. Nach erfolgreichen Geschäftsjahren mit Standort bei der Firma Käfer in Kammerhof entschieden sich Vater Vasile und Sohn Raffael Garas für einen neuen, modernen Unternehmensstandort im Gewerbepark in Kammerhof. Nach ca. einjähriger Bauzeit wurde der Steinmetz-Meisterbetrieb feierlich eröffnet. Um die Wünsche der Kunden noch besser erfüllen zu können, wurde ein Bürohaus mit Schauräumen sowie eine 450 m<sup>2</sup> große Produktionshalle errichtet. Ich darf der Familie Garas ganz herzlich zu diesem modernen Neubau gratulieren und viel Erfolg für die Zukunft wünschen.



### Oase der Gesundheit hat im BGZ eröffnet

Anfang Mai konnte ich den Schlüssel für die „Oase der Gesundheit“ an die Heilmasseurin Martina Zeller sowie die Vitalberaterin Julia Gradinger übergeben. Ab sofort bieten die beiden ihre Dienstleistungen im Dachgeschoß im Bürger- und Gemeindezen-



trum an und leisten einen wesentlichen Beitrag zu noch mehr Angebotsvielfalt in Hofstetten-Grünau.

Martina Zeller ist seit vielen Jahren als Heilmasseurin im Pielachtal tätig. Besonderes Augenmerk legt sie in ihrer Arbeit auf die Verwendung naturreiner Öle.

Völlig der Bauchkraft widmet sich Julia Gradinger, deren Vitaldatenmessungen mit einem einzigen Test mehr als 200 Gesundheitsinformationen verraten und als Basis für die Erstellung individueller Ernährungsprogramme gelten.

Nähere Informationen und Terminvereinbarungen unter 0699 116 69 474 (Martina Zeller) sowie 0676 926 64 29 (Julia Gradinger).

Ich wünsche den beiden Damen viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit und dass sie sich in unserem Bürger- und Gemeindezentrum wohlfühlen.

### Eisenbahnkreuzung Friedhofstraße

Die angedachte Einbahnlösung für die Eisenbahnkreuzung Friedhofstraße wurde vom Straßenbautechniker abgelehnt. Auch eine Verlegung der Kreuzung war auf Grund der Nähe zum Bahnhof kein Diskussionspunkt. Die NÖVOG hat jetzt um Schließung der Eisenbahnkreuzung angesucht.

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau prüft zurzeit die Kosten für eine Verbreiterung des Radweges von der Friedhofstraße Richtung Grünsbachkreuzung.

### Wildbachräumung

In den letzten Wochen wurden als Vorsorge gegen Unwetterereignisse die Wildbäche und Gitter auf Gemeindekosten geräumt.

### Ferienspiel 2018

Auch heuer veranstalten wir ein Ferienspiel für die Kinder. Es konnten wieder zahlreiche Vereine und Organisationen gewonnen werden, um den Kindern in 14 Stationen interessante Ferienerlebnisse zu bieten. Die einzelnen Termine und Veranstaltungen finden Sie auf Seite 25.

Ich wünsche allen Kindern viel Spaß bei unserem Ferienspiel 2018 und möchte mich heute schon bei allen Vereinen und Organisationen bedanken, die auch heuer wieder mit dabei sind. Der Abschluss findet beim Kinderfest des Turnvereins am 8.9. statt,





das heuer erstmals am Gelände beim neuen Feuerwehrhaus im Gewerbepark veranstaltet wird.

## Fest zum Weltmilchtag

Am 27. Mai fand das Fest zum Weltmilchtag am Bauernhof der Familie Enne in Grünau statt. Es war ein großartiges, sehr gut besuchtes Fest bei herrlichstem Sommerwetter. Herzlichen Dank an Pfarrer Pater Leonhard für die schöne Messe und vielen Dank an die Blasmusik Hofstetten-Grünau sowie an die Jungen Grünauer Buam für die musikalische Umrahmung der Messe, des Radio NÖ Frühschoppens und des Festes.

Ein ganz ein großes Dankeschön möchte ich der Familie Herta, Anton, Roland und Katrin Enne aussprechen. Sie haben ihren Bauernhof für dieses Fest zur Verfügung gestellt und im Vorfeld natürlich zahlreiche Umbau- und Gestaltungsarbeiten dadurch gehabt. Danke!

Danke auch an die Bäuerinnen, die Bauernbundmitglieder und die Landjugendmitglieder des Bezirks Kirchberg/Pielach und vor allem an die Ortsgruppen Hofstetten-Grünau für die perfekte Organisation dieses Festes und ein großes Dankeschön auch an die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten-Grünau für den Ordnerdienst und die Verkehrsregelung.

Gemeinsam lässt sich so ein großes Fest gut organisieren und nur unter Mithilfe aller war ein reibungsloser Ablauf möglich, sodass sich die Gäste in Grünau am Bauernhof Enne besonders wohlfühlen konnten.

Danke!



**MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN**

**HYDRO  
INGENIEURE**  
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a  
T +43 (0)2732 806-0, W [www.hydro-ing.at](http://www.hydro-ing.at)

**Das Aquarella Schwimmbad und die Sauna im Bürger- und Gemeindezentrum sind in den Sommermonaten Juli und August geschlossen! Anfang September werden wir mit einem Tag der offenen Tür gleichzeitig mit der Kaffeehauseröffnung das Schwimmbad und die Sauna wieder in Betrieb nehmen.**

**Auch das Café Mocca im BGZ ist ab 16. Juli wegen Umbauarbeiten geschlossen. Ab September ist das Café Mocca dann wieder für Sie geöffnet.**

**Wir wünschen einen schönen Sommer und würden uns freuen, Sie im Pielachpark oder am See in der PIELACH-TALER sehnsucht begrüßen zu dürfen.**

## Dorffest

Ein großes Fest ist vorüber und die Organisation des nächsten größeren Festes steht an. Wie bereits angekündigt, findet am 23. September wieder das Dorffest statt. Wir werden wieder die Erntedankmesse am Bahnhofplatz abhalten und anschließend gibt es einen Radio NÖ Frühschoppen. Das weitere Programm ist noch nicht fixiert. Sie finden es aber demnächst auf unserer Homepage [www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at) bzw. werden wir rechtzeitig vor dem Fest einen Postwurf an die Haushalte senden.

Wer gerne beim Dorffest einen Stand betreiben möchte, soll sich bitte am Gemeindeamt unter 02723/8242-14 melden.

Beim diesjährigen Dorffest wird ein besonderer Schwerpunkt die Wirtschaftsausstellung sein und wir hoffen, dass sich noch viele Gewerbetreibende zur Teilnahme anmelden.

Ich bin überzeugt davon, dass wir gemeinsam auch heuer wieder ein schönes Fest für die Bevölkerung von Hofstetten-Grünau organisieren können.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich in meinem Namen und im Namen der Gemeindevertretung einen schönen Sommer sowie schöne Ferien und vor allem alles Gute!

*Ihr Bürgermeister  
Arthur Rasch*

Am Gemeindeamt bin ich für Sie am Dienstag und am Donnerstag jeweils von 08.00 – 17.00 Uhr erreichbar. Außerdem können Sie mich unter 0676/4052186 gerne telefonisch erreichen.



Die Vorstandsmitglieder der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal trafen sich zur Vorstandssitzung im Bürger- und Gemeindezentrum der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau. © Edith Kendler

## Sitzungssteno

Sitzung am 24. April 2018

Folgende Punkte wurden beschlossen:

- Der erste Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2018, der auf Grund des Projektes BGZ Sanierung – Barrierefreies BGZ erforderlich wurde
- Die Beantragung eines Zweckzuschusses für dieses Projekt laut Kommunalinvestitionszuschuss 2017
- Die Vergabe der Aufträge für Heizung-Lüftung-Klima, Statiker und Bauphysik für den Kindergartenzubau
- Die Anpassung des Verkaufspreises für Gewerbegrundstücke auf € 25,00/m<sup>2</sup>
- Die Auftragsvergabe für die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Vergabeberatung für das Projekt „Erweiterung Gewerbepark Straßenbau inkl. Retentionsfiltermulden“ an die Firma Henninger & Partner
- Die Auftragsvergabe für die Planungsleitungen zum Erhalt der wasserrechtlichen Bewilligung der Entwässerung des öffentlichen Straßengrundes im Bereich der Erweiterung des Gewerbeparks an die Firma Henninger & Partner
- Die Auftragsvergabe für die Kollaudierung Hochwasserschutz PG1, PG 2.1 und die Betriebsvorschrift für die gesamte Hochwasserschutzanlage an die Firma Hydro Ingenieure
- Die Aufhebung der in der Gemeinderatssitzung vom 27.6.2017 unter TOP 2, Pkt. 1a und 1b beschlossenen Verordnung über die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes
- Die Übernahme des Teilstückes 13 des Teilungsplanes GZ 30764 vom 24.2.2017 der ZT GmbH Vermessung Schubert im Ausmaß von 289 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut der Marktgemeinde
- Die Übernahme der Teilstücke 1 und 2 des Teilungsplanes GZ 30814 vom 16.2.2018 der ZT GmbH Vermessung Schubert im Ausmaß von 1.372 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau
- Die Genehmigung für die Abwassergenossenschaft Grünau/Grünsbach nach Baufertigstellung der Druckentwässerungsanlage

- rungsanlage ihre Abwässer in das öffentliche Kanalnetz (in der Höhenstraße) einzuleiten
- Die Abänderung des Punktes 5 der Richtlinien für die Vergabe der Gelder aus dem Sozialfonds der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau

Die neuen Richtlinien lauten daher wie folgt:

- Punkt 1: Die Auszahlung erfolgt nur an Gemeindeglieder
  - Punkt 2: Die Auszahlung erfolgt nur an Personen, die durch Unfall, Krankheit, Todesfall in eine finanzielle Notlage geraten sind
  - Punkt 3: Es muss eine soziale Bedürftigkeit bestehen
  - Punkt 4: Das Ansuchen kann durch die bedürftige Person selbst erfolgen oder aber auf Vorschlag eines Gemeindeglieders
  - Punkt 5: Der eingebrachte Vorschlag wird vom Gemeindevorstand behandelt und vom Gemeindevorstand entschieden
  - Punkt 6: Es gibt kein Anrecht auf Auszahlung
  - Punkt 7: Die Höhe der Beihilfe richtet sich nach Vorhandensein der Mittel
  - Punkt 8: Abänderungen der Richtlinien vorbehalten
- Die Durchführung eines Gemeindeausfluges für Gemeinderäte und Bedienstete
  - Die Abänderung der Straßenbezeichnung für die Firma Gartenbau Kirner. Die neue Adresse lautet Kammerhofstraße 83



**Thomas Stiefsohn**

Ges.m.b.H.

**Transporte • Baustoffe • Baggerungen**

**3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1**

**Telefon 02723/8245, Fax DW 20**

**office@stiefsohn.co.at**

**www.stiefsohn.com**

### Aktionen

**Schlüsselbox mit**

**Zahlenkombination € 19,00**

**Grillkohle 10 kg € 12,90**

**BauProfi Beton 40 kg € 3,99**



## Abschied von Vzbgm. a. D. Alfred Stadlbauer

**Anfang und Ende bestimmen unser Leben  
und da geben sich Freud und Leid so oft  
die Hände!**

Herr Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer, Grünsbach 33, ist am Montag, den 9. April 2018 im 85. Lebensjahr verstorben. Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer war von 1970 bis 1992 Gemeindevandatar. Davon war er von 1980 bis 1985 geschäftsführender Gemeinderat und Obmann des Agrarausschusses und von 1985 bis 1992 Vizebürgermeister der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau.

Er war für unsere Gemeinde ein äußerst engagierter Kommunalpolitiker, der für die Bevölkerung immer ein offenes Ohr hatte und sich durch seine Verlässlichkeit auszeichnete. In seiner jahrelangen Arbeit im Gemeinderat und der mit Verantwortung und großer Umsicht getragenen Tätigkeit als Vizebürgermeister hat er viel zur Entwicklung der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beigetragen.

Im Juni 1992 legte er sein Gemeinderatsmandat zurück und widmete sich nur noch seiner Familie und seiner Musik. Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer hat 23-mal das Ziehharmonikatreffen im Gasthaus Thiel in Grünsbach organisiert und war selbst ein leidenschaftlicher Harmonikaspieler.

Für all sein öffentliches Tun und Wirken wurde Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau verliehen.

Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer war auch nach seinem Ausscheiden aus der Kommunalpolitik sehr am Gemeindegeschehen interessiert und es war uns immer eine große Freude, ihn bei Veranstaltungen und Feiern zu begrüßen und mit ihm zu diskutieren.

Wir werden Herrn Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer als aufrichtigen und von Menschlichkeit geprägten Mitbürger, Kommunalpolitiker, Vizebürgermeister, Landwirt, Harmonikaspieler und Familienmensch in Erinnerung behalten.

An dieser Stelle möchten wir dem Verstorbenen nochmals ganz herzlich Danke sagen! Wir werden Herrn Vzbgm. i. R. Alfred Stadlbauer ein ehrendes Andenken bewahren!

## Aktivierung der Handy-Signatur - Ab sofort bei uns am Gemeindeamt!

Ab sofort kann im **Bürgerservicebüro** die **Aktivierung der Handy-Signatur** durchgeführt werden.

Diese Signatur macht das Mobiltelefon zum **digitalen Ausweis**, mit dem sich die BürgerInnen im Internet identifizieren und Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig elektronisch unterschreiben können.

Die Handy-Signatur ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt und erspart zeitintensive Behördengänge.

### ÜBERBLICK

Damit Sie diese Services sicher über das Internet nutzen können, muss Ihre Identität auch in der elektronischen Welt eindeutig nachweisbar sein. Dafür benötigen Sie einen digitalen Ausweis – die Handy-Signatur. Mit der Handy-Signatur können Sie sich nicht nur im Internet ausweisen – Sie können Ihre Anträge gleich direkt rechtsgültig elektronisch unterschreiben. Kartenlesegeräte, Softwareinstallationen, unzählige Passwörter für verschiedene Seiten gehören damit der Vergangenheit an.

### VERWENDUNG

Per Mausclick können Sie schon heute rund um die Uhr und sieben Tage die Woche Amtswege komfortabel von zu Hause aus erledigen. Vom Besuch beim Finanzamt im Internet (FinanzOnline), von der Beantragung einer Strafregisterbescheinigung oder einer Meldebestätigung sowie für die Beantragung von Wahlkarten und Eintragungen von Unterstützungserklärungen für Volksbegehren spannt sich ein breiter Bogen an Diensten, die Ihnen Wartezeit, Stress und umständliche Formalitäten ersparen können.

Bei Verwendung der Handy Signatur wird – wie bei Telebanking – nach erfolgter Eingabe der Handynummer und einem Passwort ein Einmalcode (TAN=Transaktionsnummer) in einem SMS übermittelt.

### VORAUSSETZUNGEN und KOSTEN

**Persönlich** am Gemeindeamt während der Amtsstunden mit einem **gültigen Lichtbildausweis** und natürlich dem **Mobiltelefon** vorbeikommen und in wenigen Minuten ist der Registrierungsvorgang abgeschlossen. Voraussetzung für die Beantragung der Handy-Signatur ist die Vollendung des 14. Lebensjahres.

Es fallen der BenutzerIn für Aktivierung und Nutzung der Handy-Signatur **keine Kosten** an.

Eine vollständige Anwendungsübersicht finden sie online unter <http://www.buergerkarte.at/anwendungen-handly.html>.



## Volksschule besucht das Gemeindeamt

Die 3. Klassen der Volksschule Hofstetten-Grünau besuchten am 3. Mai 2018 mit ihren Pädagoginnen Sandra Seel, Gudrun Bachinger und Carina Erber das Gemeindeamt. Nach der Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch stellte dieser den Schülern das Gemeindeamt vor und erklärte ihnen die politische Zusammensetzung des Gemeinderates. Die Schüler hatten die Möglichkeit, Bgm. Arthur Rasch über sein Amt und seine Arbeit als Bürgermeister und über das Gemeindegeschehen Fragen zu stellen.

Anschließend lernten sie die einzelnen Abteilungen der Gemeindeverwaltung kennen. Mit einer Besichtigung des Technikraumes des Hallenbades schloss der Rundgang im BGZ ab.



## Gemeindeausflug 2018

Am Dienstag, den 22. Mai fand der Gemeindeausflug statt. Bgm. Arthur Rasch konnte dazu neben den geschäftsführenden Gemeinderäten Günter Graßmann, Wilfried Gram, Gerald Kraushofer und Tamara Schubert zahlreiche Gemeinderäte und die Mitarbeiter aus Gemeindeverwaltung, Bauhof, Kindergarten, Schule und Reinigung begrüßen.

Mit dem Bus der Firma Winter ging es zuerst zur Fassung der II. Wiener Hochquellenwasserleitung in Wildalpen, wo die Fassung der Kläfferquelle besichtigt wurde und ein Mitarbeiter von Wiener Wasser sehr informativ über die Quellen, das Quellschutzgebiet und die II. Wiener Hochquellenwasserleitung berichtete. Anschließend besuchte die Delegation aus Hofstetten-Grünau das Museum HochQuellenWasser in Wildalpen. Bei einer Führung wurde anschaulich über die Wiener Wasserversorgung informiert. Es gab interessante Informationen über Geologie und Quellschutz und vor allem wurde interaktiv und multimedial alles über den Bau und die Geschichte der II. Wiener Hochquellenleitung präsentiert. Das Mittagessen wurde beim Stiegenwirt in Palfau eingenommen.

Am Nachmittag stand eine Besichtigung sowie Bierverkostung in Bruckners Bierwelt Erzbräu am Gruberg am Programm. Der gemütliche Abschluss fand dann im BGZ im Café Mocca statt, wo die Teilnehmer am Ausflug diesen wunderschönen Tag Revue passieren ließen.





**BÄCKEREI**  
**Penzenauer**

Brot und Gebäck  
zu jeder Mahlzeit

3203 Rabenstein,	Marktplatz 25,	Tel. 02723/22 22
3202 Hofstetten,	St. Pöltner Str. 18,	Tel. 02723/87 54
3203 Rabenstein,	Tradigist 61,	Tel. 02722/20 148
3204 Kirchberg,	St. Pöltner Str. 22,	Tel. 02722/20 213

**LAGERHAUS  
ST. PÖLTEN**

**IMMER IN  
IHRER NÄHE!**

**Standort Hofstetten**  
3202 Hofstetten, Bahnhofstraße 11  
02723/8232

www.lagerhaus-stpoelten.at



## Vizebürgermeister

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

**F**ast Halbzeit im Jahr 2018 und es hat sich in den letzten Monaten wieder einiges getan!



Am 13. April fand die 1. Vernissage in diesem Jahr im BGZ statt. Die Künstlergruppe TraiSiePie begeisterte uns mit Ihren Werken. Besonders gefreut habe ich mich über die große Anzahl an Besuchern, die sich von der dargebotenen Kunst inspirieren ließen! Ein Ohrenschaus war die junge Musikgruppe PRIVLIC, die der Veranstaltung einen würdigen Rahmen verlieh. Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals bei meinen Mitorganisatoren Gisela Grasmann, Gertrud Kirchner und Wolfgang Frei für die gute Zusammenarbeit.

Am 5. April wurde die neue Sonderausstellung der Heimatforschung im Bahnhofsmuseum eröffnet. Das Thema „altes Spiel-



zeug neu entdecken“ begeisterte mich. Besonderer Dank wieder an die Heimatforschung unter der Leitung von Gerhard Hager. Im Speziellen aber hier auch an Erich Zichtl, der diese Ausstellung inszeniert hat!

Die erste Infoveranstaltung für das Thema E-Carsharing war gut besucht. Es gibt aber noch einige freie Plätze, um sich für die Nutzung des Autos anzumelden. In den nächsten Wochen wird es noch Aussendungen geben, wo wir über die weitere Vorgangsweise informieren. Geplant ist auch ein E-Mobilitätstag in unserer Gemeinde, wo auch verschiedene Elektroautos Probe gefahren werden können. Ich würde mich sehr freuen, wenn dieses Projekt bis Ende des Jahres unter Dach und Fach ist, sodass wir 2019 damit starten könnten.



Eine altbewährte Veranstaltung, mittlerweile schon ein Fixpunkt jedes Jahr, ist das Harmonikatreffen im Gasthaus Thiel. Auch heuer war wieder eine große Schar an Musikanten vertreten. Vielen Dank hier an Werner Spielbichler, der diese wertvolle Veranstaltung zur Förderung der Volkskultur aufrechterhält. Gedacht wurde aber selbstverständlich auch an Vizebürgermeister in Ruhe Alfred Stadlbauer, der das Harmonikatreffen ins Leben gerufen und dieses lange Jahre organisiert hat. Er war ebenfalls ein leidenschaftlicher Musikant. Alfred Stadlbauer ist leider nach einem tragischen Unfall im April von uns gegangen! Ich möchte mich hier nochmals für den langjährigen Einsatz für die Gemeinde bedanken!





Auch wirtschaftlich hat sich in unserer Gemeinde einiges getan! Wir freuen uns sehr über den Grundkauf der Firma Bernhard Stiefsohn Schalungsverleih, der unser Gewerbegebiet natürlich aufwertet.

Herzlich gratulieren, zum neuen Betriebsgebäude, möchte ich aber auch der Firma Garas Natursteine, die bei einer beeindruckenden Eröffnungsfeier das neue Gebäude seiner Bestimmung übergaben. Die Gemeindevertretung und ganz besonders ich wünschen der Firma Garas nur das Beste und natürlich gute Geschäfte.

Kulturell haben wir in den nächsten Monaten auch einiges zu bieten. Hier möchte ich die gute Zusammenarbeit im Kulturnetz Pielachtal mit den Nachbargemeinden Rabenstein und Frankenfels betonen. Ein besonderer Dank gilt auch Gerhard Habl, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die klassische Musik in unserem Tal zu etablieren.

Im Herbst und zwar am 23. September, werden wir wieder zum Dorffest einladen. Es soll wie schon 2016 für Vereine und Firmen die Möglichkeit geben, sich zu präsentieren. Genauere Informationen über den Ablauf folgen in den nächsten Wochen.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen noch einen schönen Sommer und alles Gute!

*Euer Vizebürgermeister  
Wolfgang Grünbichler*

# RAUNER

GesmbH

- KABELVERLEGUNG
- ERDBEWEGUNG
- HORIZONTALBOHRUNGEN
- MULCHARBEITEN

3252 Petzenkirchen • Wiener Straße 27 • Tel: 07416/52134



## Pielachtal - St. Pölten Stadt / Land - Traisental - Gölssental

Wir bieten:

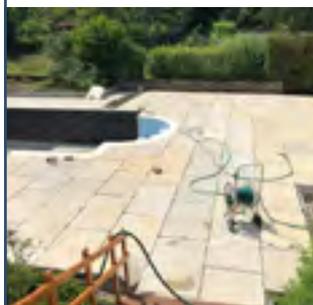
- Qualitativ hochwertige und auf Ihren Wunsch abgestimmte Grabanlagen und Grabsteine
- Naturstein individuell gefertigt für Innen-, Außen- & Gartenbereich
- Gravuren für Schilder und Grabsteininschriften
- Kompetente Beratung, Hausbesuche, Einzeltermine
- von CAD-Planung bis hin zur Verlegung

Garantiert ist auch das richtige Material mit passender Farbe für Sie dabei. Sie möchten Ihr Heim zu einem Blickfang machen? Mit Naturstein ist das zu 100% möglich!

Setzen Sie auf uns und besuchen Sie unseren Firmenstandort in Hofstetten-Grünau! Wir freuen und schon jetzt, Sie bald persönlich in unserem Betrieb begrüßen zu dürfen.

Gewerbepark 26, 3202 Hofstetten-Grünau  
Tel.: 02723 / 78565

[www.marmor-garas.com](http://www.marmor-garas.com), [granit@marmor-garas.at](mailto:granit@marmor-garas.at)





## Wassersparen in heißen Zeiten



Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Wir verwenden viele Liter Trinkwasser täglich, ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

### Wasserspartechnik muss nicht teuer sein.

- Bestes Beispiel sind Durchlaufbegrenzer, Strahlregler und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust. Effektive Duschköpfe gibt es schon ab 20 Euro (auch für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher), andere Sparhelfer sind bereits ab 5 Euro erhältlich.
- Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen oder veraltete Materialien. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.
- Bei einem Vollbad verbraucht man etwa 150 bis 200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommt man mit 60 bis 80 Litern aus. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, wenn man sich einseift.



© D. Würthner

### Wasser sparen im Haushalt:

- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten nicht nur auf den Energie-, sondern auch den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser.

### Der Garten wird im Sommer zum größten Wasserverbraucher.

- Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger (Gemeinde) Rücksprache zu halten.
- Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht



**Blumen.FEE**  
Michi Hollaus & Team  
Tel.: 0664/160 47 89 • [www.blumenfee-michi.at](http://www.blumenfee-michi.at)

---

- Brautfloristik
- Trauerbinderei
- Schnittblumensträuße und Gestecke zu den 4 Jahreszeiten

Hauptgeschäft	Filiale
<b>Hofstetten:</b>	<b>Ober-Grafendorf:</b>
Gewerbepark 30	Hauptstraße 28
3202 Hofstetten/Grünau	3200 Ober-Grafendorf
T: +43 (0)2723/785 80	T: +43 (0)2747/219 30
<a href="mailto:michi.blumenfee@kstp.at">michi.blumenfee@kstp.at</a>	
<b>Öffnungszeiten:</b>	<b>Öffnungszeiten:</b>
Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr	Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Sa 8:00 – 12:00 Uhr	Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Meisterbetrieb

## Blumen von Herzen



## WGS-DRUCK

Brillante Qualität - schnell & zuverlässig

Die Onlinedruckerei mit  
Ansprechpartner im Pielachtal.

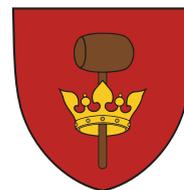
# www.wgs-druck.eu

sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.

- Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart somit ebenfalls Wasser.
- Nutzen Sie für die Bewässerung Ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.

### Weitere Informationen zum Thema „Wasser sparen“

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, [office@enu.at](mailto:office@enu.at) oder auf [www.enu.at](http://www.enu.at)



## Hofstetten-Grünau

### GEMEINSAM.SICHER am Radweg

Hofstetten-Grünau verfügt über ein gut ausgebautes Netz an Radwegen und diese werden von vielen Bürgern genutzt. Um die Nutzung noch sicherer und attraktiver zu machen, startet die Gemeinde Hofstetten-Grünau gemeinsam mit der Polizeiinspektion Rabenstein am **12. Juli 2018 beim Pielachpark Hofstetten von 17.00 bis 19.00 Uhr** die Aktion „Gemeinsam.Sicher am Radweg“.

Fachkundige PolizistInnen informieren vor Ort über alle rechtlichen Fragen rund ums Radfahren von der Beschaffenheit von Fahrrädern über die richtige Beleuchtung, Alkoholgrenzen am Fahrrad, Telefonieren am Fahrrad oder zum Radfahren mit Kindern und informieren über Sicherheitsausrüstungen beim Radfahren.

Immer wieder Konfliktpotenzial bieten Hunde und deren Hinterlassenschaften auf Radwegen, weswegen auch hier Ansprechpartner für Fragen zu den Verpflichtungen der Hundebesitzer vor Ort zur Verfügung stehen.

Ein weiterer Themenschwerpunkt wird das E-Bike sein. Immer mehr Radfahrer nutzen diese kraftsparende Variante des Radfahrens. Viele Verkehrsteilnehmer – inklusive den Nutzern selbst – sind von den Auswirkungen dieser höheren Geschwindigkeit beim Überholen, bei der Annäherung an Kreuzungen oder beim Bremsweg überrascht und es kommt zu gefährlichen Situationen. Nutzen Sie die Gelegenheit und testen Sie den Bremsweg moderner E-Bikes.

Neben dem richtigen Zustand von Fahrrad und Radfahrer ist auch der Zustand der Radwege entscheidend für einen entspannten Familienausflug. Gemeinde und Polizei machen sich regelmäßig ein Bild vom Zustand der Radwe-

ge und entschärfen Gefahrenstellen. Uns interessiert aber auch Ihr Eindruck vom Zustand der Radwege in Hofstetten-Grünau, welche Gefahrenstellen Sie sehen und welche Verbesserungsmöglichkeiten es gibt. Nutzen Sie die angehängte Feedback-Karte, teilen Sie uns Ihre Eindrücke mit und helfen Sie, die Sicherheit und Bequemlichkeit der Radwege weiter zu verbessern. Sie können diese Feedbackkarte am 12. Juli am Infostand einwerfen oder gerne schon vorher an die Gemeinde Hofstetten-Grünau unter [gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at) mailen.

Das Ergebnis Ihrer Rückmeldungen und welche Maßnahmen daraus abgeleitet werden erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindekurier.

**ACHTUNG:** Bei Schlechtwetter verschiebt sich die Veranstaltung auf 19. Juli gleiche Zeit.

✂ Bitte abtrennen und beim Infostand einwerfen!

### GEMEINSAM.SICHER am Radweg

**Eine Initiative der Gemeinde Hofstetten-Grünau gemeinsam mit der Polizeiinspektion Rabenstein/Pielach. Wir wollen gemeinsam mit Ihrer Unterstützung die Radwege in Hofstetten-Grünau sicherer gestalten!**

Schreiben Sie uns, welche Gefahrenstellen bestehen oder wo bauliche oder sonstige Maßnahmen die Sicherheit und den Komfort unserer Radwege für Sie und Ihre Kinder verbessern können.

**Hier besteht eine besondere Gefahrenstelle:**

GEMEINSAM.SICHER  
in Österreich

**Meiner Meinung nach sollte Folgendes verbessert werden:**

Werfen Sie diese Feedback Karte am **12. Juli ab 17.00 Uhr beim Infostand im Pielachpark** in Hofstetten ein oder mailen Sie sie bereits davor unter [gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at) an die Gemeinde.

Vielen Dank für Ihre Meinung!



## Ausschuss für Umwelt

**Geschätzte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!**

Ich möchte mich bei allen Vereinen und freiwilligen Helfern für die Unterstützung bei der Pielachuferreinigung auf das herzlichste Bedanken! Ich bin überwältigt gewesen von so vielen helfenden Händen und sehr stolz, in so einer Gemeinde zu wohnen, wo man so viel Unterstützung erhält! Mein besonderer Dank gilt natürlich dem Team von Cio's Zwutschgal, dem Altwirt Hubert Mentil und der Firma E-Norm für die prompte Beseitigung des gefundenen Mülls! Ich hoffe auch 2019 auf so eine traumhafte Unterstützung!



Somit wünsche ich unseren Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und allen anderen einen entspannten Urlaub und verbleibe wie immer mit den Worten: Bitte bleibt's ma gesund!

*Eure GGR Tamara Schubert*

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau lud die örtliche Wirtschaft am 19. April zu einer Informationsveranstaltung zur neuen Datenschutzgrundverordnung. Der Vortragende, Dkkfm. Andreas Daxböck, MA, informierte über die Neuerungen der DSGVO, über den Geltungsbereich, die Auswirkungen, Rechte und Pflichten der Wirtschaftstreibenden, technische und organisatorische Maßnahmen, u.v.m. Bei der anschließenden Diskussion wurde rege über das Gehörte debattiert und viele Fragen gestellt.



## Agrarwesen

**Werte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!**

Der Güterweg Reisach in Grünbach wurde mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Die Arbeiten wurden von der Fa. Strabag ausgeführt.



Am Güterweg Heinrichsberg in Grünbach wurden kleinere Schadstellen ausgebessert.

Nach der Abrechnung dieser Projekte kann entschieden werden, ob aus finanzieller Sicht noch weitere Sanierungen in diesem Jahr möglich sind.



Ich wünsche Euch allen einen schönen Sommer

*Euer GGR Wilfried Gram*

# Schleifer

## Unsere Service- & Dienstleistungen

### Brötchenservice

### Packerlservice

### Geschenkkörbe

### Tabak

### Bankomat

### Putzereian

**!! NEU !!**  
 Annahmestelle  
  
 österreichische  
**LOTTERIEN**

**unsere Öffnungszeiten:**  
 Mo - Fr: 6.30 - 18.30      Sa: 6.30 - 13.00

ADEG Schleifer
Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau
☎ 02723/8240

## Öffentliches Bauwesen

Sehr geehrte Gemeindegewerkschaften und -bürger, liebe Leserinnen und Leser!

Seit dem letzten Gemeindegewerkschaften sind wir damit beschäftigt, eine umfangreiche Ausschreibung für das Straßenprojekt „Gewerbegebiet“ zu machen. Ziel war, eine gute und preiswerte Firma für unsere Projekte zu finden. Verantwortlich dafür ist Herr Ing. Christian Schießl vom Planungsbüro Henninger & Partner. Es wurde auch eine Versickerungsmulde für das Oberflächenwasser berechnet und Probegrabungen durchgeführt. Diese Leistung trägt dazu bei, unser öffentliches Kanalnetz zu entlasten.



Die Kleinregion Pielachtal hat ein Seminar zum Thema „pestizidfreies Unkrautmanagement“ für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauhöfe im Pielachtal organisiert.



Die Ausschreibung erging an zehn namhafte Bauunternehmen und als Billigstbieter ging, wie die Jahre zuvor, die Firma Strabag hervor. Weiters beschäftigt sich der Bauausschuss mit der Grünraumgestaltung in der Rosenstraße, Tulpengasse und Lilienstraße. Wir werden uns fachliche Unterstützung von Mitarbeitern der Aktion „Natur im Garten“ holen und uns umgehend über die Bepflanzung in unseren Rabatten beraten lassen. Bevor wir dieses Projekt umsetzen, wird natürlich mit den Anrainern Kontakt aufgenommen.

Nebenbei werden weiterhin diverse Sanierungsarbeiten, wie Kanaldeckeln, Straßensetzungen, Wasserrohrbrüche, etc. durchgeführt.

In diesem Sinne wünsche ich allen Gemeindegewerkschaften einen schönen und erholsamen Sommerurlaub sowie eine ertragreiche Ernte.

*Euer Ausschussobmann für öffentliches Bauwesen  
GGR Gerald Kraushofer*

*Lebenskünstler ist, wer seinen Sommer so erlebt,  
dass er ihm noch den Winter erwärmt.  
(Alfred Polgar)*





## Ausschuss für Familie, Bildung, Soziales und Vereine

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nachstehend wieder der Bericht unseres Ausschusses. Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin konstruktiv. Für Rückfragen stehe ich Ihnen mit den Mitgliedern unseres Ausschusses selbstverständlich gerne zur Verfügung. Dazu gehören die Gemeindemandatare Christine Gruber, Christian Bacher, Patrick Nekula und Herbert Hollaus jun.



### Zubau 6. Kindergartengruppe

Die bautechnische Beurteilung für unseren Zubau war am 12.4.2018. Danach erfolgten die ersten Ausschreibungen durch das Architekturbüro Pfeiler 1 (Architekt Rochus Thurnher). Nach Prüfung der Offerte wurden vom Gemeinderat folgende Unternehmen beauftragt:

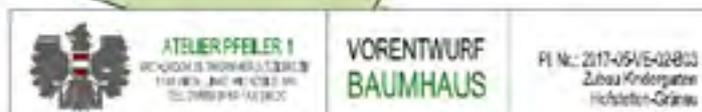
Fa. Böhm Stadtbaumeister & Gebäudetechnik GmbH

(Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär)

Fa. Harrer & Harrer ZT GmbH (Statik)

Fa. DI Gerhard Burian ZT GmbH ((Bauphysik)

Die Ausschreibungen für sämtliche Gewerke befinden sich derzeit in der Planungsphase und werden ehest möglich an die Bieter versandt um mit den Bauarbeiten so rasch wie möglich beginnen zu können.



### Ferienbetreuung Sommer 2018

Im Zeitraum 2. Juli bis 20. Juli und 13. August bis 31. August wird für die Kindergartenkinder wieder eine Ferienbetreuung angeboten.



## Choretreffen in Grafenegg

Der Landesschulrat für NÖ veranstaltete in Kooperation mit dem Landesjugendreferat NÖ, den Projekten Stimmbogen NÖ & Jugend musiziert für Jugend NÖ, dem ORF NÖ und der Chorszene Niederösterreich unter dem Motto „Niederösterreich singt“ ein NÖ Choretreffen.

Dieses fand am 5. Mai 2018 im Auditorium von Schloss Grafenegg mit dem Titel **chorissimo!** statt.

Der Schulchor der VS Hofstetten-Grünau unter der Leitung von SR Roswitha Winter, Marina Gruber und Heinz Luger nahm daran teil und brachte das großartige Ambiente des Auditoriums in Grafenegg zum Klingen.



## Sumsi Erima Kids Cup

9 Buben der Volksschule Hofstetten-Grünau nahmen am 24.4. beim Sumsi Erima Kids Cup in Getzersdorf teil. Gecoacht wurden sie von den Trainern Martin Luger und Gerhard Kling. Unterstützt wurden die Spieler ebenso von Monika Zöchinger.

Unsere Mannschaft hat bei dem Turnier 17 Tore geschossen und nur einen Gegentreffer einstecken müssen.

Nach dem Gruppensieg ging es ins Finale gegen die VS Herzogenburg und dieses endete schließlich mit einem 1:0 Erfolg. Somit geht der Bezirkstitel (St. Pölten-Land) ins Pielachtal. Seitens der Raiffeisenbank gratulierte Manuel Füllerer, der Leiter der Bankstelle Inzersdorf.

Wir sind sehr stolz auf unsere Fußballhelden!



# Ob bei der FIFA WM 2018 dabei oder nicht ...



**Preisvorteil:**  
bis zu € 6.450,-

... mit den neuen **Hyundai GO!** Sondermodellen gewinnen alle!

**i10 GO!**

bei Leasing schon  
ab € 9.490,-\*

**i20 GO!**

bei Leasing schon  
ab € 10.990,-\*

**i30 GO! & i30 Kombi GO!**

bei Leasing schon  
ab € 16.990,-\*

**Kombi OHNE Aufpreis!**

**Tucson GO!**

bei Leasing schon  
ab € 23.990,-\*

**2WD & 4WD**

**ix20 GO!**

bei Leasing schon  
ab € 15.240,-\*

**i20 Active GO!**

bei Leasing schon  
ab € 15.490,-\*

**SCHIRAK**  
automobile

Porschestrasse 19, 3100 St.Pölten  
Tel.: +43 2742/77531  
[www.schirak.at](http://www.schirak.at)

**HYUNDAI**

\* Preise beinhalten Vorteilsbonus und Finanzierungsbonus sowie Hersteller- und Händlerbeteiligung. Finanzierungsbonus gilt bei Leasing über die Denzel Leasing GmbH. Nähere Finanzierungsdetails pro Modell auf [www.hyundai.at](http://www.hyundai.at). Aktionen gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

CO<sub>2</sub>: 98 - 156 g/km, Verbrauch: 4,7 - 6,5 l Benzin; 3,8 - 6,0 l Diesel/100 km.

[www.hyundai.at](http://www.hyundai.at)



## Musikschule Pielachtal: Konzert & Neuanmeldungen Schuljahr 2018/2019

Am 18. Mai fand das schon traditionelle Musikschulkonzert statt, diesmal im GuK Rabenstein. Das Musikschulorchester unter der Leitung von Dr. Elisabeth Anzenberger mit 34 Mitwirkenden – größtenteils Volksschulkinder – trat auf und das Blechbläserensemble Hofstetten-Grünau stellte sich mit einer flotten Polka vor. Unsere Maturantinnen, die heuer im Fach Klavier die Matura ablegen, spielten einen Teil ihres anspruchsvollen Prüfungsprogramms: Theresa Stuphann (Klasse Dr. Elisabeth Anzenberger) und Sandra Grätzl (Klasse Dr. Friedrich Anzenberger). Zahlreiche SchülerInnen haben die Übertrittsprüfungen abgelegt, darunter: Georg Lechner, Eva Humpelstetter, Anna Humpelstetter, Michelle Dörflinger, Sandra Frank (Mittelstufe, sehr



Theresa Stuphann

guter Erfolg) und Sarah Ziegelwanger, Barbara Lechner, Elena Sauprigl (Mittelstufe, ausgezeichnete Erfolg) sowie Julia Sieber, Matthias Schichl und Anita Maria Leputsch (Oberstufe, ausgezeichnete Erfolg). Zu hören war Nina Thiel (Klasse Dr. Friedrich Anzenberger) als Klaviersolistin, die Musikschulband (Leitung Heinz Luger) und die neugegründete Junior Stage Band mit den Lehrkräften Erich Kirchner und Robert Slivovsky.



Musikschulorchester



Übertrittsprüfungen

**Anmeldungen für das nächste Musikschuljahr sind bereits bei Musikschulleiter Dr. Friedrich Anzenberger möglich.**

Tel.: 0664/8605573

E-Mail: [direktion@musikschule-pielachtal.at](mailto:direktion@musikschule-pielachtal.at)

Web: [www.musikschule-pielachtal.at](http://www.musikschule-pielachtal.at)

**Einen schönen, erholsamen Urlaub wünscht der Ausschuss für Familie, Bildung, Soziales und Vereine.**

**GGR Günter Graßmann**



NIEDERÖSTERREICH  
HINEIN INS LEBEN.



©NÖVOG/weinfranz.at



## Mit der Mariazellerbahn in die Sommerferien

Mit der **modernen Himmelstreppe** täglich zu den schönsten Ausflugszielen ins Mostviertel und ins Mariazellerland anreisen und atemberaubende Ausblicke genießen. Kombinieren Sie einen **Rad-Ausflug** mit der Mariazellerbahn zum Traisental- oder Pielachtalradweg oder zum Naturpark Ötscher-Tormäuer mit unseren **Wanderzügen**.

**Panoramawagen 1. Klasse mit Cateringservice:** an Samstagen, Sonn- und Feiertagen. Köstliche Frühstücksvariationen und Desserts direkt am Platz serviert.  
*Abfahrt ab Hofstetten-Grünau: 9:06 Uhr*  
Tipp: Kulinarischer Genusszug mit Haubenkoch Werner Punz am 13. Juli!

**Kombitickets:** Naturpark Ötscher-Tormäuer, Gemeindealpe Mitterbach oder Mariazeller Bürgeralpe - Ihr Ticket inkl. Bahnfahrt mit **Preisersparnis!**

**Nostalgiezug Ötscherbär** jeden Samstag ab 2. Juni. NÖ-Card Akzeptanz: eine Fahrt von St. Pölten bis Mariazell. *Abfahrt ab Hofstetten-Grünau: 9:36 Uhr*



**Dampflok Mh.6:** am 8. Juli, 12. August und 9. September für Sie unterwegs - reisen Sie wie anno dazumal mit der historischen Dampflok aus dem Jahre 1908.

### Himmelstreppe: Fahrzeiten täglich ab/bis Mariazell

**Ab Hofstetten-Grünau:** 7:06 | 8:06 | 09:06 | 11:06 | 13:06 | 15:06 | 17:06 Uhr

**Ab Mariazell:** 13:07 | 15:07 | 16:07 | 17:07 | 19:07 Uhr



Fahrrad-Reservierung  
vorab im NÖVOG  
Infocenter empfohlen!



Die Himmelstreppe®

M A R I A Z E L L E R B A H N



©NÖVOG/weinfranz.at



©NÖVOG/TCI/ironenot

### Preis pro Person Himmelstreppe

Hofstetten-Grünau  
bis Mariazell  
einfach: **€ 16,00**

Hofstetten-Grünau  
bis Mariazell  
H+R: **€ 32,00**

Ermäßigungen:  
Vorteilscard, NÖ Familien-  
epass, TOP-Jugendticket,  
Wilde-Wunder-Card, etc.



# Bauamt

## Beratungen

Eine wertvolle Hilfe zur Ideenfindung und Gestaltung stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der/die Berater/in berät vor Ort. Info: 02742/9005-15656 oder [www.noe-gestalten.at](http://www.noe-gestalten.at).

Technische Beratung durch den Bausachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St. Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünau findet weiterhin 1x pro Monat statt.

Voranmeldungen notwendig: 02723/8242 - DW 17 Daniel Stadlbauer od. DW 16 Ing. Andrea Stückler.

## Wohnbauförderung

NÖ Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) und [www.noe-wohnservice.at](http://www.noe-wohnservice.at).

## Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

### Grundstücke/Häuser:

- Mainburg: Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Mainburg: Mariazeller Straße 68, Grdstk 46/6, 876 m<sup>2</sup> sonnige Hanglage, 0650/5124467
- Kammerhof: Wilhelmsburger Straße: Haidinger Antonia; Kammerhofstraße 6, 0664/5509072
- Grünsbach: Baugrund in leichter Hanglage (Grünlandblick Richtung Südosten) 0676/7822860
- Hausverkauf: Leebgasse 3, Auskunft unter 0676/4617985

### Wohnungen:

Private Wohnungsvermieter haben die Möglichkeit, ihre Annonce kostenlos auf der Infotafel (Anmeldung beim Bürgerservicebüro) der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau anzubringen. Die beiden Wohnbaugenossenschaften, welche im Ort bereits präsent sind, werden Ihnen gerne Auskunft über freie Wohnungen geben.

Heimat Österreich: Frau Petra Zimmerl telefonisch unter 01/9823601-633 bzw. [www.hoe.at](http://www.hoe.at)

Alpenland: Wohnungsberatung 02742/204 DW 249 bis 252 bzw. [www.alpenland.ag](http://www.alpenland.ag)

## Sträucher und Bäume entlang von Straßen, Gehsteigen, Rad- und Gehwegen

Öfters langen am Gemeindeamt Beschwerden betreffend überhängender Hecken, Sträucher oder Bäume auf Straßen, Gehsteigen, Rad- oder Gehwegen ein. Es kommt immer wieder vor, dass Äste soweit auf den Gehsteig ragen, dass man beim Vorbeigehen oder -fahren gezwungen ist, auf die Fahrbahn auszuweichen. Verkehrszeichen können dadurch nur schwer erkennbar sein. Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau ersucht deshalb die betroffenen Grundstückseigentümer umgehend und jeweils bei Bedarf, Bäume, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden und diese bei der Sammelstelle in der KG Grünau (Friedhof) zu entsorgen.

## Wasserversorgungsanlage – Reparaturen und Zählertausch

Im gesamten Gebiet unserer Wasserversorgungsanlage werden derzeit laufend Reparaturarbeiten und Lecksuchen durchgeführt. Auch in den Sommermonaten werden je nach Erfordernis diese Arbeiten fortgesetzt. Einige Leckagen wurden bereits geortet und behoben, andere werden noch behoben.

In den Sommermonaten Juli und August werden wieder diverse Wasserzähler ausgetauscht. Der Zählertausch findet durch die Mitarbeiter unseres Außendienstes statt. Die HausbesitzerInnen werden um Verständnis gebeten und gleichzeitig ersucht, einen raschen Austausch zu unterstützen. Kontrollieren Sie die Absperrschieber auf Funktionsfähigkeit und lassen Sie diese gegebenenfalls von ihrem Installateur instandsetzen.



## Wir laden Euch ein zum Ferienstart Konzert auf der Seebühne von „Solo zu Dritt“

29.06. 2018 um 19:00 Uhr

Abendkassa: € 9,-; Vorverkauf: € 7,-  
(Tickets: Restaurant Sehnsucht/Trafik Rabenstein)

Für Euer Wohl sorgt das Team Sehnsucht mit einem  
Buffet - „Eine Reise um die Welt“  
ab 17:00 Uhr - € 15,50/Person

Tel.: 02723/78541

Internet: [www.restaurant-sehnsucht.at](http://www.restaurant-sehnsucht.at)





**Anna-Lena Moser**  
Lehrling  
05 95005 8419  
www.rbstp.at

## Das Raiffeisen Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und JBL Clip 2 Speaker!

So erlernen Kinder und Jugendliche den Umgang mit Geld. Wer sich jetzt für ein Raiffeisen Jugendkonto entscheidet, sichert sich damit - österreichweit einzigartig - auch eine kostenlose Raiffeisen Unfallversicherung sowie einen gratis JBL Clip 2 Speaker oder den Startbonus samt digitalem Raiffeisen Club Vorteilsheft mit tollen Gutscheinen.

Mit dem kostenlosen Raiffeisen Taschengeldkonto mit Junior-Card - für alle von 10 bis 14 Jahren - oder mit dem Raiffeisen Jugendkonto - für alle von 14 bis 19 Jahren - kann jeder sein Geld sicher und einfach verwalten und ist noch dazu automatisch gratis Club-Mitglied mit vielen Vorteilen.

### Vorteile des Kontos im Überblick:

- gratis Kontoführung (Details siehe Preisblatt)

- gratis Bankomatkarte
- gratis Unfallversicherung – speziell für Freizeitunfälle
- gratis Burton-Rucksack oder Startbonus
- gratis Mitgliedschaft im Raiffeisen Club
- gratis Online-Banking mit ELBAinternet, Raiffeisen Club-App mit Raiffeisen Vorteilswelt
- Überziehen des Kontos NICHT möglich!

Hecht praktisch:  
Raiffeisen Club-App  
& ELBA-App.

Mit der Raiffeisen Club-App hat man alle Vorteile immer griffbereit. Zusätzlich findet man damit alle Raiffeisenbanken und Bankomaten in Österreich. Mit der ELBA-App erledigt man seine Bankgeschäfte jederzeit auf dem Smartphone oder Tablet.



**Raiffeisenbank**  
Region St. Pölten

Bankstelle Hofstetten

**Wenn's um Regionalität geht, ist nur eine Bank meine Bank.**

Vertrauen, höchst kompetente individuelle und persönliche Beratung, eine umfassende Produktpalette für jeden Lebensabschnitt und nachhaltige Sicherheit zeichnen unser tägliches Handeln aus. [www.rbstp.at](http://www.rbstp.at)



Die Mariazellerbahn und der Naturpark Ötscher-Tormäuer haben gemeinsam ein umfangreiches Tagesprogramm geschnürt. Das Kombiticket unter dem Namen "Ein Tag Glück - Mit Zug und zu Fuß durch den Naturpark Ötscher-Tormäuer" verbindet eine Fahrt im Panoramawagen 1. Klasse mit regionaler Kulinarik und einer Wanderung in Begleitung eines Naturvermittlers durch den Naturpark.

Das Erlebnis beginnt bereits bei der Anreise im exklusiven Panoramawagen 1. Klasse, Start ist um 8:37 Uhr in St. Pölten. Im Zug werden die Gäste mit einem pikanten oder süßen Frühstück verwöhnt, das direkt an den Sitzplatz serviert wird. In Winterbach steigt ein Naturvermittler zu, der den Gästen Wissenswertes zur Mariazellerbahn und der Region erklärt. In Gösing beginnt die Wanderung abseits von Wandermassen durch die Hinteren Tormäuer bis zum Kraftwerk Wienerbruck. Als Stärkung zwischendurch wird eine regionale Jause geboten. Im Kraftwerk bekommen die Teilnehmer eine Exklusivführung und erhalten so Einblicke hinter die Kulissen des geschichtsträchtigen Gebäudes und der Stromproduktion. Wieder in Wienerbruck angekommen bleibt Zeit für eine Einkehr im Seegasthaus der Ötscher-Basis.

Um 16:29 Uhr geht es mit der Mariazellerbahn zurück nach St. Pölten.

Das Kombiticket steht an folgenden Samstagen zur Verfügung: 7. Juli, 4. August, 1. September und 6. Oktober. Tickets sind im Webshop und im NÖVOG Infocenter erhältlich. „Mit diesem hochwertigen Programm haben wir es geschafft, die Mariazellerbahn noch besser mit dem Naturpark zu vereinen und eine exklusive Naturvermittlung mit vielen Highlights in einer sehr reizvollen Landschaft ins Leben zu rufen“, informiert Florian Schublach vom Naturpark Ötscher-Tormäuer.

Bis 28. Oktober sind im Naturpark täglich die Wanderzüge unterwegs. Mit der Himmelstreppe gelangen die Wanderinnen und Wanderer sicher und bequem an ihr Ziel. Die zusätzlichen Verbindungen verkürzen die Wartezeit und ermöglichen den Gästen eine flexible Planung.



© NÖVOG - Weinfranz

## E-Carsharing funktioniert!

In einigen Gemeinden haben Bürgerinnen und Bürger heute schon die Möglichkeit ein Elektroauto kostengünstig für den eigenen Bedarf zu nutzen. Kostengünstig daher, weil sie das Fahrzeug mit anderen Nutzern teilen, dafür steht der englische Begriff „sharing“.

Auch die Gemeinde Hofstetten-Grünau plant ein Elektroauto für Carsharing-Zwecke im Ort zur Verfügung zu stellen. Interessenten sind herzlich willkommen! Als Partner in der Umsetzung soll der Verein „fahrvergnügen.at“ fungieren. Die LEADER-Region Mostviertel-Mitte begrüßt diese Initiativen, hat man sich doch zum Ziel gesetzt bis zum Jahr 2020 den Anteil der Erneuerbaren Energien am Gesamtenergieverbrauch der Region auf 55% zu steigern.

### Mobil sein muss nicht teuer sein.

Ein privat genutztes Auto wird im Durchschnitt nur 1 Stunde pro Tag genutzt, es ist also mehr Steh- als Fahrzeug. Ein „geteiltes“ Auto kann 8 bis 15 private Autos ersetzen! Vor allem der Ersatz eines Zweitwagens, welchen man oft ohnehin nur alle paar Tage benötigt, ist einfach und kostengünstig möglich. Die hohen Kosten der Autoanschaffung fallen zur Gänze weg, des Weiteren muss sich nicht jede/r um Versicherung, Wartung, Reparaturen und Reifenwechsel kümmern.

### Unsere Zukunft – Unsere Verantwortung

Um den Klimawandel und seine negativen Auswirkungen einzudämmen, müssen wir unser Mobilitätsverhalten dringend ändern. Elektromobilität bietet die Chance, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Verkehrsbereich drastisch zu reduzieren. Dies hat nicht nur Vorteile für die Umwelt, sondern auch direkte Vorteile auf die Gesundheit des Menschen. E-Mobilität ist leise und schadstoffarm.

## e-Fahrzeuge testen



### e-Mobilitätstag in Hofstetten-Grünau

Am 25. August findet in Hofstetten-Grünau ein Thementag rund um die E-Mobilität statt. Dabei besteht die Möglichkeit sich durch Expertinnen und Experten der Energie- und Umweltagentur NÖ zur Anschaffung, Betrieb und Förderung elektrischer Fahrzeuge beraten zu lassen. Zum Programm gehören auch Fachvorträge rund um Elektro-Mobilität. Eine Auswahl an Elektro-Autos, Elektro-Fahrrädern und Elektro-Mopeds stehen zum Testen bereit.

### e-Carsharing

Auch der Verein „fahrvergnügen.at“ wird in Rahmen dieser Veranstaltung die Möglichkeit zum Testen eines Elektro-Autos anbieten und über e-Carsharing informieren.

*fahrvergnügen.at*

Nähere Infos hierzu folgen noch per Postwurf.



Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!



Ihr Einkaufszentrum

# PIELACHPARK

[www.ekz-pielachpark.at](http://www.ekz-pielachpark.at)

MARIAZELLER STR. 11-13 | 3202 HOFSTETTEN-GRÜNAU



[www.fink-sveiger.at](http://www.fink-sveiger.at)



Einmaliges für zwei Augen...



ZUM HEILIGEN GEORG  
PIELACHTAL APOTHEKE



10 Jahre & größer

✓ 180 Parkplätze ✓ kostenlose E-Tankstelle ✓ Barrierefrei einkaufen ✓ Bargeldabhebung



# Von der Sachwalterschaft zum Erwachsenenschutzrecht

Mit 01.07.2018 kommt es durch das Inkrafttreten des 2. Erwachsenenschutzgesetzes zu großen Änderungen in dem als „Sachwalterrecht“ bekannten Rechtsbereich. Schon bisher war es das Anliegen des Gesetzgebers, dass Personen mit psychischen Krankheiten oder vergleichbaren Einschränkungen (etwa Koma, schwere Demenz, schwere Schlaganfälle usw. – **Verlust der „Entscheidungsfähigkeit“**) weiterhin am Rechtsverkehr teilnehmen können. Durch das neue Gesetz sollen jedoch die Möglichkeiten der **Selbstbestimmung** weiter ausgebaut werden. Nach der Vorstellung des Gesetzgebers soll dabei die Vertretung immer nur soweit wirken, wie die entscheidungsunfähige Person nicht mehr selbst handeln kann („**Nachrang der Stellvertretung**“).

## 4-Säulen-Modell

Zu der schon bisher bekannten **Vorsorgevollmacht** treten nunmehr drei Formen der sogenannten **Erwachsenenvertretung**: gewählter Erwachsenenvertreter, gesetzlicher Erwachsenenvertreter und gerichtlicher Erwachsenenvertreter. Vereinfacht gesagt bedeutet dies: Wo bereits mittels einer **Vorsorgevollmacht** für den Fall des Verlustes der Entscheidungsfähigkeit vorgesorgt ist, dort besteht kein Bedarf für eine Regelung dieser Angelegenheiten im Rahmen eines gerichtlichen Verfahrens. Wurde jedoch keine **Vorsorgevollmacht** errichtet, dann sieht das Gesetz im Bedarfsfall eine Abfolge von drei verschiedenen Modellen vor: Zunächst kann die – in der Praxis wohl nur ausnahmsweise mögliche – Auswahl des Vertreters durch den Erkrankten selbst vorgenommen werden (= **gewählter Erwachsenenvertreter**). Sodann ist ein relativ weiter Kreis nächster Angehöriger als Vertreter heranzuziehen (= **gesetzlicher Erwachsenenvertreter**). Nur wenn von diesen Personen niemand von sich aus tätig wird und die Vertretung übernimmt, wird der Vertreter durch das Gericht bestimmt (= **gerichtlicher Erwachsenenvertreter**).

## Beginn der Vertretung

Wie schon der Name sagt, wird der gerichtliche Erwachsenenvertreter – ähnlich dem bisherigen Sachwalter – durch das Gericht bestellt. Alle anderen Vertretungsformen werden durch Eintragung in das Österreichische Zentrale Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) „aktiviert“. Nach Vorlage einer entsprechenden ärztlichen Bestätigung kann die Vertretungstätigkeit durch einen Notar, Rechtsanwalt oder Erwachsenenschutzverein registriert werden.

## Gerichtliche Kontrolle

Schon bisher unterlag der Sachwalter einer relativ strengen gerichtlichen Kontrolle. Diese Kontrolle wurde grundsätzlich für alle Arten der Erwachsenenvertretung beibehalten. Dies bedeutet, dass der Vertreter (zumindest) **jährlich** bestimmte **Berichte** dem Gericht vorzulegen und für bestimmte Entscheidungen auch die **gerichtliche Zustimmung** einzuholen hat. Nur bei der **Vorsorgevollmacht** bleibt die gerichtliche Kontrolle wie bisher weitestgehend ausgeschlossen.

## Handlungsbedarf

Wer seine Angelegenheiten völlig privatautonom, ohne jede – noch so gut gemeinte – behördliche „Einmischung“ gestal-

ten möchte, wird weiterhin eine **Vorsorgevollmacht** errichten müssen. Gerade Unternehmer und andere Personen in komplexeren Lebenssituationen sollten über die Errichtung einer solchen **Vorsorgevollmacht** nachdenken und ggf. entsprechende Beratung einholen. Aber nicht nur für diese Personen kann eine **Vorsorgevollmacht** interessant sein: Denn eine **Vorsorgevollmacht** bietet auch Möglichkeiten im medizinischen Bereich. Anders als die relativ starre und mit einem Ablaufdatum versehene Patientenverfügung stellt die **Vorsorgevollmacht** ein flexibles Gestaltungsinstrument für Entscheidungen über die Vornahme oder das Unterbleiben medizinischer Eingriffe dar.

Bei jeder **Vorsorgevollmacht** ist jedoch immer auch zu bedenken, dass der Ausschluss der behördlichen „Einmischung“ den Bevollmächtigten auch weitestgehend der gerichtlichen Kontrolle entzieht. Voraussetzung für die Errichtung einer **Vorsorgevollmacht** bleibt daher ein **uneingeschränktes Vertrauensverhältnis** zum Bevollmächtigten.

Gibt es keine Person, die ein so uneingeschränktes Vertrauen genießt, dann bleibt zu überlegen, ob man bestimmte Personen bezeichnen möchte, die für einen als Erwachsenenvertreter tätig oder aber gerade nicht tätig werden sollen (= **Erwachsenenvertreterverfügung**). Dies könnte dann ratsam sein, wenn man entweder keine nächsten Angehörigen hat, die allenfalls die (gesetzliche) Erwachsenenvertretung übernehmen würden, sodass man eine andere Vertrauensperson hierzu vorschlagen würde. Aber auch der umgekehrte Fall wäre denkbar: Die vorhandenen Angehörigen sollen – etwa aufgrund bisheriger familiärer Streitigkeiten – gerade von einer möglichen Vertretungstätigkeit ausgeschlossen werden. Tut man dies nämlich nicht, kann sich grundsätzlich jeder, der zum Kreis der nächsten Angehörigen zählt (Ehepartner, Lebensgefährtin, Kinder, Enkelkinder, Geschwister, Nichten/Neffen) auf seine Angehörigeneigenschaft berufen und eine Eintragung als Vertreter verlangen!

Gibt es keine Person, die ein so uneingeschränktes Vertrauen genießt, dann bleibt zu überlegen, ob man bestimmte Personen bezeichnen möchte, die für einen als Erwachsenenvertreter tätig oder aber gerade nicht tätig werden sollen (= **Erwachsenenvertreterverfügung**). Dies könnte dann ratsam sein, wenn man entweder keine nächsten Angehörigen hat, die allenfalls die (gesetzliche) Erwachsenenvertretung übernehmen würden, sodass man eine andere Vertrauensperson hierzu vorschlagen würde. Aber auch der umgekehrte Fall wäre denkbar: Die vorhandenen Angehörigen sollen – etwa aufgrund bisheriger familiärer Streitigkeiten – gerade von einer möglichen Vertretungstätigkeit ausgeschlossen werden. Tut man dies nämlich nicht, kann sich grundsätzlich jeder, der zum Kreis der nächsten Angehörigen zählt (Ehepartner, Lebensgefährtin, Kinder, Enkelkinder, Geschwister, Nichten/Neffen) auf seine Angehörigeneigenschaft berufen und eine Eintragung als Vertreter verlangen!

## Zusammenfassung

Das neue Erwachsenenschutzrecht schafft zahlreiche **Gestaltungsmöglichkeiten** und bietet **Raum für mehr Eigenbestimmung** bei betroffenen Personen. Inwieweit die positiven Grundanliegen des Gesetzgebers in der Praxis ankommen, werden die Erfahrungen der nächsten Jahre zeigen. Es bleibt zu beachten, dass es sich beim Erwachsenenschutzrecht um eine überaus komplexe Materie handelt, die nicht in einem kurzen Beitrag erschöpfend dargestellt werden kann; eine Haftung des Autors ist daher ausgeschlossen. Konkrete Fragestellungen wären mit **kompetenten Beratungsstellen** (insbesondere Gericht, Notar, Rechtsanwalt, Erwachsenenvertreterverein) abzuklären.



Notar Dr. Florian Binder

## Lyrik für Alle

Der Hofstettner Lyriker und Geschichtsschreiber (auch im Wiener Dialekt) Friedrich Wittmann gestaltete eine Auslage bei den Schaukästen vor dem BGZ Hofstetten-Grünau. Seine Idee ist, Lyrik Allen, nahezubringen, auch jenen, die sonst nicht gerade für diese Art des Lesens zu begeistern sind. Friedrich Wittmann hat bisher sieben Bücher heraus gebracht. Bei Interesse an seinen Büchern und Texten senden Sie bitte eine Mail an [wittmann.friedrich@aon.at](mailto:wittmann.friedrich@aon.at).



## Energieeffizientes Bauen und Sanieren zahlt sich aus!

Um die Plakette zu erhalten, sind Mindestkriterien zu erfüllen. Eine Energiekennzahl (EKZ)  $\leq 30 \text{ kWh/m}^2\text{a}$  beim Neubau und  $\leq 100 \text{ kWh/m}^2\text{a}$  bei Sanierungen sowie ein ökologisches Heizsystem sind Grundvoraussetzung. Die gesamte Kriterienliste ist auf der Website der Energieberatung NÖ, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at), abrufbar. Nähere Informationen erhalten Interessierte auch bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44.



### Gebäude auszeichnen – Prämie erhalten

Die Plakette kann kostenfrei bei der Energieberatung NÖ bestellt und ganz einfach an der eigenen Hauswand oder dem Gartenzaun montiert werden.

Zusätzlich erhalten alle Ausgezeichneten eine Prämie in Form einer Fußmatte, einer Wetterstation oder eines Kühlschranks.

Bild © Land NÖ



## Vernissage „Form.ART“ 13. April 2018

Eine große Anzahl an Gästen konnte Vzbgm. Wolfgang Grünbichler zur Vernissage der Kunstgruppe TRAI-SIE-PIE am 13. April im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau begrüßen. In treffender Weise stellte Ing. Martin Grasmann die teilnehmenden KünstlerInnen Marianne Brunnbauer, Anna Maria Gatterer, Elisabeth Gradinger, Gisela Grasmann, Stefanie Grünauer und Wolfgang Frei dem kunstinteressierten Publikum vor. Regionaldirektor Prok. Adolf Landerl vom Hauptponsor, der Sparkasse Mitte West AG, eröffnete die Ausstellung und lud zum Buffet sowie zur Weinverkostung. Die Musikgruppe PRIVLIC, die sich aus den vier jungen örtlichen Musikern Samuel Triml, Maximilian Karner, Sebastian Bauch und Felix Rath zusammensetzt, bot mit stimmigen Musikstücken eine Umrahmung dieser tollen Veranstaltung.

Die Kunstgruppe Trai-Sie-Pie besteht aus unterschiedlichen Menschen, die Liebe zur Kreativität und künstlerischen Schaffen haben. Verbunden werden diese sechs Künstlerinnen und Künstler, neben ihrer langjährigen Freundschaft, durch den Gruppennamen, der sich aus den Anfangsbuchstaben von drei Flüssen (Traisen, Sierning, Pielach) zusammensetzt. Trai-Sie-Pie hat im Atelier Spielraum-Kunst in Hofstetten-Grünau ihre räumliche Heimat, die KünstlerInnen dieser Kunstgruppe arbeiten mit Ton, Acryl, Aquarell, Bleistift, Ölfarbe und Mischtechnik. Kunstwerke aus Ton sind in drei neuen Vitrinen, die in Eigenregie hergestellt wurden und erstmals bei dieser Ausstellung in Verwendung sind, zu bewundern. Bis Ende September 2018 sind die Bilder und Werke aus Ton in der Galerie im Bürger- und Gemeindezentrum in Hofstetten-Grünau zu besichtigen!

**Am 12. Oktober 2018 findet die nächste Vernissage statt. Der Künstler Wolfgang Böhnel wird unter dem Titel „subjektiv“ abstrakte Bilder in der Galerie im BGZ ausstellen!**





# Volkshochschule



## Die VHS Pielachtal blickt auf ein erfolgreiches Frühjahrssemester zurück!

Die Drechselkurse waren in letzter Zeit das absolute Highlight, es nahmen 30 Kursbesucher im Herbstsemester und 80 Kursbesucher im Frühjahr teil. Knapp daran anschließen konnten die Schwimmkurse mit 60 teilnehmenden Kindern. Insgesamt konnten wir 475 BesucherInnen für das abgelaufene Semester zählen. Danke für Ihr Vertrauen!

Die Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde Hofstetten-Grünau“ wird auch im Herbstsemester, aufgrund des guten Erfolges, fortgesetzt. Eine Win-win-Situation für beide Anbieter, vor allem für die vielen BesucherInnen aus dieser Zielgruppe.

Am 1. Oktober findet um 18:30 Uhr in Kooperation mit der NÖ Gebietskrankenkasse eine Veranstaltung mit dem Titel „Gefühlsregulation – Ich entscheide, wer mich kränkt!“ statt.

Derzeit arbeiten wir mit Hochdruck am Herbstprogramm, welches viel Neues und langjährig Bewährtes beinhalten wird. Ab Mitte August wird unser Kursprogramm auf der Homepage veröffentlicht und unser gedruckter Folder, als Beilage in den Bezirksblättern, in den Haushalten einlangen.

Ein besonderer Dank gilt Frau MMag. Anita Himmelsberger, welche ihren Workshop für die VHS Pielachtal kostenlos anbietet. Ebenso an Gärtnermeister Josef Stückler, welcher sein Honorar dem Sozialfonds der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau gespendet hat.

An der Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung und an den neuen Richtlinien für die Sozialversicherungspflicht unserer Kursleiter wird ebenfalls fleißig gearbeitet.

Ich danke meinen MitarbeiterInnen, KursleiterInnen, Kooperationspartnern und der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau für die gute Zusammenarbeit.

*Ihr VHS Leiter Gottfried Luger*

Auskunft zu den Kursen bzw. Anfragen zum Programm erhalten sie unter 02723/8242 DW 10, 11 oder 15. bzw. auf unserer Homepage [pielachtal.vhs-noe.at](http://pielachtal.vhs-noe.at).



Zufriedene TeilnehmerInnen bei Ulrike Schnetzinger's Kurs „Hausapotheke der vier Jahreszeiten“



Besonders erfreulich sind die Aktivitäten auch außerhalb des Kursgeschehens, wie der Wandertag der Englischgruppe mit Kursleiterin Sylvia Wurzer.

## Ferienspiel 2018

In den Sommerferien 2018 findet wieder das Ferienspiel statt. An 14 verschiedenen Terminen werden von den Vereinen und Institutionen die Kinder betreut und beschäftigt. Ihre Kinder erhalten im Kindergarten bzw. in der Schule einen Folder mit den genauen Daten. Außerdem können Sie das Ferienspielprogramm auf unserer Homepage [www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at) unter News und im Veranstaltungskalender sehen. Anmeldung unter: 02723/8242-14.

Tag	Datum	Uhrzeit	Thema	Verein/Ort
Dienstag	03. Juli	15.00-18.00	Spiel und Spaß am Tennisplatz	Tennisclub/Tennisplatz, Sportplatzstraße <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 15 Kinder!</i>
Donnerstag	05. Juli	14.00-17.00	Auf Pirsch mit dem Jäger	Jäger/Bauernhof Stuphann, Grünau 20 <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 25 Kinder!</i>
Donnerstag	12. Juli	15.00-18.00	Indoor Aktivitäten	Turnverein/Grünauer Halle
Samstag	21. Juli	13.00-16.00	Blaulicht an – die Feuerwehr öffnet die Türen	Feuerwehr/Einsatzhaus Gewerbepark
Donnerstag	26. Juli	14.00-16.00	Tanzen macht Spaß	Anneliese und Alois Kaiser/BGZ
Dienstag	31. Juli	15.00-17.30	Jesus and friends – Bibelmitmachgeschichten und Bibeltheater	Pfarr/Pfarrhof Grünau <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 25 Kinder!</i>
Donnerstag	02. August	14.00-17.00	Die Welt des Buches – Thema Italien	Multimediathek/BGZ <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 20 Kinder!</i>
Freitag	03. August	16.00-18.00	Wuzzln wie die Großen	Tischfußballclub Pielachta/ PIELACHTALER sehnsucht
Dienstag	07. August	15.00-18.00	Stockschießen in der Hölle	Stocksportverein/Stocksportanlage „In der Hölle“
Donnerstag	09. August	15.00-18.00	Auf Spurensuche mit der Heimatforschung	Heimatforschung/Treffpunkt Schule <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 20 Kinder!</i>
Samstag	18. August	15.00-18.00	Blaulicht an – das Rote Kreuz öffnet die Türen	Rotes Kreuz/Einsatzhaus Grünauer Straße
Dienstag	21. August	14.00-17.00	Von der Arbeit auf dem Bauernhof	Die Bäuerinnen/Bauernhof Gruber, Plambach 3 <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 20 Kinder!</i>
Dienstag	28. August	14.00-17.00	Alles rund um den Ball	Union Hofstetten-Grünau/ Pielachtalstadion <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 25 Kinder!</i>
Donnerstag	30. August	15.00-17.00	Trommelworkshop	Franz Gronister/HO-PI Haus, St. Pöltner Straße 15 <i>Begrenzte Teilnehmerzahl 12 Kinder!</i>
Samstag	08. September	Ab 14.00 Uhr	Abschluss des Ferienspiels und Kinderfest des Turnvereins	Turnverein/beim Einsatzhaus Gewerbepark



# ELOTECH

WWW.ELOTECH.CO.AT - OFFICE@ELOTECH.CO.AT

ALTERNATIVE ENERGIE • INDUSTRIESTEUERUNGEN • ENERGIETECHNIK

3202 HOFSTETTEN - 3204 KIRCHBERG



## MULTIMEDIATHEK media & more **mmt** - die aktuellste Bücherei des Tales

Sommerzeit - Ferienzeit. Einen Vorgeschmack auf den Sommer haben wir bereits im Mai mit über 30-Grad-Tagen erhalten. Doch mit einem guten Buch unter einem schattigen Baum oder einem tollen Hörbuch auf der Terrasse lässt sich das Leben genießen. Bei unserem reichhaltigen Angebot an Medien ist sicherlich auch für Sie einiges dabei. Dafür sorgen neben dem ausgewogenen Bestand unsere zahlreichen Neuerscheinungen. Trotz Netflix und Co. haben wir für Sie spannende, amüsante und romantische Spielfilme angekauft.

Was sonst noch los ist, erfahren sie auf unserer Homepage unter [mmt-hofstetten-gruenau.at](http://mmt-hofstetten-gruenau.at).

### Kindergartenbesuch führt zum Bibliotheksführerschein

Zwei Gruppen von SchulanfängerInnen haben sich am 29. Mai und am 5. Juni, im Beisein der Kindergartenpädagoginnen Eva Palmers und Vanessa Sved bzw. Julia Kienast und Anna Unterhuber bei diversen Aufgabenstellungen in der MMT als „bibliotheksfit“ gezeigt und dafür den Bibliotheksführerschein erhalten. Heidi Lobinger und Michi Weldy gestalteten den kurzweiligen Besuch, welcher von MMT Leiter Gottfried Luger mit einer Begrüßung gestartet und von Bgm Arthur Rasch mit einem Danke und der Einladung zu einem Eis abgeschlossen wurde.



#### Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVDs, die in den Charts ganz vorne platziert sind, prompt angekauft werden.

**Geöffnet am:** Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 9 bis 12 Uhr. Tel. 02723/8242/32. [www.mmt-hofstetten-gruenau.at](http://www.mmt-hofstetten-gruenau.at). Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: [mmt@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:mmt@hofstetten-gruenau.gv.at)

#### Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

### Lesung Tegetthoff

Der berühmte Geschichtenerzähler Folke Tegetthoff verzauberte in seinem Erzählvortrag vom Wunder des Zuhörens die beeindruckten BesucherInnen im BGZ. Dieser Abend wurde von „Treffpunkt Bibliothek“ ins Leben gerufen und von MMT Leiter Gottfried Luger bei einem Gewinnspiel für die MMT gewonnen.



### Lesung im Lesemonat April für Volksschulkinder

Diese traditionelle Lesung fand am 13. April statt. Der Autor und Erfinder von „Bakabu, dem Ohrwurm“ stellte den 1. Band dieser Reihe vor und begeisterte die ersten und zweiten Klassen mit einer musikalischen Lesung. Für die dritten und vierten Klassen las er „Der kleine Egon Schiele und das Phantombild“, das erstmalig einem Publikum vorgestellt wurde. Wir danken MMT-Mitarbeiterin Elisabeth Kendler, welche die Lesung beim Landesbüchereitag gewonnen hat und der Volksschule zur Verfügung stellte sowie Karin Fahrnberger und Barbara Lerch für die Unterstützung.



## Babyalarm in der MMT!

Entzückende Babys sind mit ihren Mamas, einem Papa und ihren „großen“ Geschwistern der Einladung zum Babycafé der MMT im Café Mocca im BGZ gefolgt. Das jüngste Baby war erst 8 Wochen! Alle diese Acht sind jetzt, zur großen Freude von Büchereileiter Gottfried Luger und den MMT-Mitarbeiterinnen, die allerjüngsten Mitglieder der MMT.

Jenen Eltern, die es noch nicht kannten, wurde das Projekt „Buchstart“ vorgestellt. Sie hatten auch die Möglichkeit, die Bücherei kennenzulernen, sich dort einfach einmal ein wenig umzusehen und etwas auszuleihen. Ganz besonders schön war es zu beobachten, wie gut sich die Eltern bei Kaffee, Kuchen und Eis miteinander unterhalten und ausgetauscht haben.

Für die Babys und die kleinen Kinder waren unser „Zwergenboxen“, gefüllt mit altersgerechten Bilderbüchern, DER Anziehungspunkt! Es war ein wunderbarer Nachmittag für alle, darüber freuten sich besonders die MMT-Mitarbeiterinnen Michi Weldy, Barbara Lerch und Heidi Lobinger.



## Lesemonat April

Ein Kommen und Gehen herrschte im Lesemonat April (zwischen 2.4. Andersentag und 23.4. Welttag des Buches) in der Multimediathek. Sämtliche Schulklassen besuchten die MMT und informierten sich über den Bestand, digitale Medien, noe-book.at und vieles mehr. Am Ende der Klassenbesuche wurden Gewinner gezogen.

Ein großer Dank gilt den MMT-Mitarbeiterinnen Elisabeth Kender, Karin Fahrnberger und Barbara Lerch für die erstklassige Schulbetreuung, wobei 295 Ausleihen verbucht werden konnten.



## Schwerpunkt Italien

Die MMT bietet Literatur zum Thema Italien: Sachbücher, Reiselektüren, Zeitschriften und Belletristik mit Italienbezug finden Sie in unserer Bücherei. MMT Leiter Gottfried Luger freut sich mit den beiden Initiatorinnen Heidi Lobinger und Susanne Nast, welche von Michaela Weldy tatkräftig unterstützt werden.

Es fanden bereits zahlreiche Aktionen zum Thema Italien statt: Die Kooperation mit der VHS Pielachtal, wo die TeilnehmerInnen des Italienischkurses der MMT einen Besuch abstatteten, weiters wurde anlässlich des **Pielachtaler Classic Concerts „Bella Italia an der Pielach“** am 9. Juni mit Luisa Sello (Flöte) und dem Streichquartett "Donatello" den BesucherInnen ebenfalls ein MMT Besuch ermöglicht.



## Vorschau:

Am 2. August gestaltet die MMT im Rahmen des Ferienspiels der Gemeinde mit dem Thema Italien den Nachmittag.

Unser traditionelles und beliebtes Feriengewinnspiel findet dieses Jahr vom Sonntag, den 1. Juli bis Donnerstag, den 30. August statt. Mitmachen lohnt sich, denn neben den tollen Gewinnmöglichkeiten bietet die aktuellste Bücherei des Tales die ersten Medien der jeweiligen Bestsellerlisten (Sachbuch, Belletristik, Film und Hörbuch) zur Ausleihe an.





## RAIBA sponsert Lesegutschein für Erstklassler

Am 7. Juni waren die beiden 1. Klassen in der MMT zu Besuch und konnten im Beisein von MMT-Mitarbeiterin Elisabeth Kendler und von RAIBA Bankstellenleiter Robert Moser die traditionellen Lesegutscheine für ein Jahr gratis lesen in Empfang nehmen. Die beiden Klassenlehrerinnen Roswitha Winter und Karin Havran freuten sich mit den nun lesefähigen 1. Klasslern.

Bgm. Arthur Rasch, RAIBA Bankstellenleiter Robert Moser, MMT Leiter Gottfried Luger und MMT Organisatorin Elisabeth Kendler freuen sich mit den Erstlesern der Klasse von Dipl. Päd. Karin Havran über die RAIBA Lesegutscheine für ein Jahr Gratislesen.



## Feuerwehr

### Werte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!

Für die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten-Grünau darf ich Ihnen folgendes berichten: In den letzten Wochen wurden wieder diverse Arbeiten zur Fertigstellung der neuen Einsatzzentrale getätigt, wie die Außengestaltung, Randsteine setzen und Asphaltieren durch die Fa. Strabag, die gesamte Einzäunung und die Montage der Ein- und Ausfahrtstore durch die Fa. Flatschart. Weiters wurde die Hausbeschriftung durch die Fa. Maler Graf an der Fassade angebracht. Im Inneren der Zentrale wurden die Werkstätten möbliert, Regale und div. Einrichtungsgegenstände vom alten Haus abgebaut, saniert und neu montiert. Auf der Rückseite des Hauses wurde das Kat-Lager aufge-

stellt und die neue Feuersirene mithilfe der Drehleiter Obergrafendorf montiert. Mit der Unterstützung des Krans der FF Kirchberg/Pielach konnte das Glasdach auf der Terrasse montiert werden. Beiden Wehren sei dafür herzlich gedankt! Am 1. Juni war es dann soweit: wir begannen mit der Übersiedelung in die Einsatzzentrale, worauf sich alle Feuerwehrmitglieder nach einer harten und intensiver Bau- und Einsatzzeit freuten. Bis zur Eröffnung im Spätsommer werden noch das Museum eingerichtet und einige Detailarbeiten durchgeführt.

Zurzeit wurden ca. 6.000 Freiwillige Arbeitsstunden von den Feuerwehrmitgliedern und Helfern erbracht wofür ich allen herzlich danken möchte.

Beim diesjährigen Abschnittsfeuerwehrtag in Kirchberg/Pielach wurden folgende Kameraden mit dem Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet:

für 40 Jahre im Feuerwehr und Rettungswesen: OLM Günter Gerstl, OBI Alois Ritl, LM Franz Schaberger, ELM Alfred Scheuchl

für 50 Jahre: LM Herbert Toberer

und für 70 Jahre: EBM Gottfried Luger.

Für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen wurde OFM Thomas Kessler mit dem Verdienstzeichen der Stufe 3 in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Allen Geehrten möchte ich herzlichen Dank aussprechen und gratulieren.

Da es in den letzten Wochen wieder zu extremen Trockenphasen gekommen ist, möchte ich wiederum auf die Waldbrand- und Luftreinhalte-Verordnung hinweisen.

Vom 7.-9. September finden wieder unser Sturmheuriger und das 7. Oldtimertreffen statt. Dieses Jahr erstmals beim neuen Feuerwehrhaus. Am Freitag wird es einen Heu-



rigenabend mit Wutzl Poid und seine Musikanten geben. Am Samstag findet das Kinderfest des Turnvereins sowie ein Senioren- und Pensionistennachmittag statt. Am Abend gibt es Musik und Tanz mit den Jungen Fidelen Lavantauern aus Kärnten. Der Sonntag beginnt mit einem Frühschoppen mit den Jungen Grünauer Buam. Ab 10 Uhr erfolgt die Aufstellung der Oldtimerfahrzeuge und um 13.30 Uhr dann die Ausfahrt über die Plambachecker Höhenstraße.

Ich möchte jetzt schon die gesamte Bevölkerung und alle Oldtimerfreunde dazu einladen. Zu der bevorstehenden Urlaubs- und Ferienzeit darf ich allen eine schöne erholsame Zeit und unseren Landwirten eine gute Ernte wünschen. Sollten Sie Wünsche oder Anliegen haben, bin ich gerne unter der Tel. 0664/5250257 für Sie da.

Neue Adresse: Gewerbepark 31

*Ihr Feuerwehrkommandant  
Walter Bugl,  
Abschnittsbrandinspektor*





## Rabenstein/Pielach

### Tipps für soziale Netzwerke – Teil 1

Bei den Themen Internet, sozialen Netzwerken und Nachrichtendiensten kennen sich Jugendliche häufig besser aus als ihre Eltern. Das heißt aber nicht, dass sie in diesen Medien auch sicher unterwegs sind und immer wissen, wie sie sich verhalten sollen.

#### Worauf Jugendliche und Eltern achten sollten:

Für Jugendliche und ihr soziales Leben sind Internet und Netzwerkplattformen unentbehrlich geworden. Fast jeder in Österreich nutzt in irgendeiner Form das Internet. Einerseits, um Informationen zu erhalten oder andererseits, um Kontakte zu pflegen. Der Umgang mit diesen Medien erfolgt leider immer noch viel zu sorglos. Private Daten, wie z. B. Telefonnummern, Wohnadressen, werden in Profilen gespeichert und machen es damit den Tätern leicht, potenzielle Opfer für diverse Straftaten zu finden. Durch die Angabe dieser Informationen setzten sich die Kinder und Jugendlichen aber auch der Gefahr aus, leichte Beute für Online-Belästigungen, Cyber-Mobbing oder Grooming zu werden. Verboten Sie nicht die Verwendung der neuen Medien, sondern zeigen Sie Interesse für den Umgang mit diesen. Wie in vielen anderen Bereichen ist Information und Aufklärung ein sehr gutes Mittel, um den Gefahren im Internet aus dem Weg zu gehen.

Wer garantiert für Sicherheit?

Wie sicher sind soziale Netzwerke? Und sollte ich meinem Kind Facebook erlauben? Diese oder ähnliche Fragen werden häufig von Eltern gestellt. Leider gibt es auf diese Frage keine einfache Antwort. Ob ein Kind für soziale Netzwerke „bereit“ ist, hängt von seinem Grad der Reife ab – und davon, wie die Eltern ihre Kinder auf die Welt der sozialen Netzwerke vorbereitet haben. Soziale Netzwerke sind erst für Kinder ab 13 Jahre geeignet. Was nicht bedeutet, dass es nicht schon davor genutzt wird. Denn viele Jugendliche besuchen die sozialen Netzwerke ihrer älteren Freunde oder Geschwister oder geben ein falsches Alter an, um einfach dabei zu sein. Wichtig ist es, die Kinder über soziale Netzwerke zu informieren bzw. sie darauf vorbereiten. Hier einige Tipps zum sicheren Umgang mit sozialen Netzwerken.

#### Tipps und Empfehlungen für Eltern:

- Sicherheitsregeln vermitteln: Kinder und Jugendliche sollen darauf vorbereitet werden, dass der Gesprächspartner im Internet oft nicht der ist, für den er sich ausgibt. Sie sollen daher auch niemanden als Freund akzeptieren, den sie in der realen Welt nicht kennen. So sollen auch Kenn- oder Passwörter in Netzwerken nicht weitergegeben werden, auch nicht an Freunde. Das gilt auch für persönliche Informationen, wie

Anschrift, Telefonnummer oder Urlaubspläne.

- Sexting – Das Veröffentlichen von erotischen Fotos: Immer wieder werden Jugendliche durch das Veröffentlichen von erotischen sexy Fotos bzw. das Versenden über Nachrichtendiensten, Opfer von sexuellem Missbrauch, Mobbing oder Erpressung. Erklären Sie ihren Kindern, dass das Veröffentlichen von Fotos negative Auswirkungen auf das weitere Leben haben kann.
- Wissen, was ihr Kind tut: Eltern sollten die sozialen Netzwerke und Chat-Räume, in denen sich Kinder und Jugendliche bewegen, kennen. Zeigen Sie Interesse an ihren Chat-Aktivitäten, daran was Sie fasziniert und mit wem Sie sich unterhalten. Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich diese neuen Medien von Ihren Kindern erklären.
- Vereinbarungen treffen: Online in einem Profil auf einem sozialen Netzwerk zu sein, ist eine Form von Medienkonsum. Eltern sollten mit ihren Kindern altersgemäße Vereinbarungen treffen, wie lange sie wo und mit wem chatten dürfen. Die Zeit in Netzwerken darf Freundschaften im realen Leben nicht verdrängen oder ersetzen.
- Anlaufstelle bieten: Kinder sollten jederzeit zu ihren Eltern, Freunden oder Bekannten kommen können, wenn sie Fragen haben oder online etwas passiert, das ihnen ein ungutes Gefühl gibt. Durch Ihr Interesse an diesen Aktivitäten erhalten Sie das Vertrauen, Ansprechpartner für derartige Fragen zu werden.
- Werden Sie selbst Mitglied im Netzwerk: Selbst wenn Sie soziale Netzwerke nicht als soziales Medium nutzen möchten, sollten Sie sich registrieren und ein „Freund“ Ihres Kindes werden. Dann müssen Sie sich nicht in deren Profil einloggen, um zu sehen, was es veröffentlicht. Ihr Kind möchte nicht, dass Sie in seiner Freundesliste erscheinen? Schlagen Sie ihm vor, dass Sie sich eine Identität zulegen, aus der nicht sofort hervorgeht, dass Sie ein Elternteil sind. Auf diese Weise weiß Ihr Kind, dass Sie da sind – seine Freunde müssen dies jedoch nicht unbedingt erfahren. Außerdem zeigt es Ihrem Kind, dass die angeführte Identität nicht immer richtig sein muss.
- Soziale Netzwerke sollten nicht verteufelt werden. Es kann Ihrem Kind sogar helfen, Freundschaften zu pflegen, mit Verwandten in Kontakt zu bleiben und das, was ihm wichtig ist, mit Freunden und Familienmitgliedern zu teilen. Die Aufgabe der Eltern ist es, dafür zu sorgen, dass es diese sozialen Netzwerke sicher nutzen kann.

Tipps und Empfehlungen für Kinder und Jugendliche folgen in der nächsten Ausgabe des Gemeindekuriers!

Quelle: *Bundeministerium für Inneres, Bundeskriminalamt*



## Rotes Kreuz

### Wie wird man Rettungssanitäter?

#### Aufgabenbereich:

Fachgerechte Durchführung der Sanitätshilfe am Patienten  
 Patientenorientiertes Verhalten  
 Leitung des Teams während des Einsatzes  
 Einwirkung auf den Fahrstil der Sanitätsfahrer  
 Administrative Aufgaben bei der Durchführung des Patiententransports  
 Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und der Einhaltung der Hygienemaßnahmen inkl. Mithilfe bei der Fahrzeugreinigung

#### Voraussetzungen:

16 Stunden Erste Hilfe Grundkurs

#### Persönliche und soziale Kompetenzen:

abgeschlossene Pflichtschule  
 Unbescholtenheit  
 Verschwiegenheitsverpflichtung  
 Geistige und körperliche Eignung  
 Mindestalter 17 Jahre  
 Zustimmung zu einer ärztlichen Untersuchung

#### Ausbildung in Übungseinheiten:

100 Übungseinheiten (UE) Theorie anschließend / begleitend  
 160 UE Praxis  
 8 UE pro Jahr Fortbildung  
 Rezertifizierung alle 2 Jahre

Anmeldungen und Info bitte bei Daniela Schaberger unter 0664-6214508.

### Betreutes Reisen

Eine besondere Reise veranstaltet das Rote Kreuz am 30. August. Die Operette „Ein echter Kavalier“ mit einem schönen Rahmenprogramm wurde exklusiv im Romantik Theater in Hadres gebucht.

Ins Stift Heiligenkreuz geht es am 29. November.  
 Anmeldungen für jede Reise sind bei Manuela Glaubacker möglich.

### Schätze aus Glas

Ins Glasmuseum in Ebreichsdorf-Weigelsdorf, der gläsernen Burg, ging eine betreute Reise des Roten Kreuzes Ende März. Die Künstlerin Hilde Kuchler führte durch das Museum und erzählte die Geschichte des Hauses. Die Zeit war viel zu kurz um alle Schätze zu entdecken. Der eine oder andere wird sicher noch einmal kommen, um in die Faszination der Glaskunst neuerlich einzutauchen. In der Schmankerlwelt in Hornstein wurden die Gäste zuvorkommend umsorgt. Mit 20 freiwilligen Rot-Kreuz Betreuern rund um Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker war es ein unvergesslicher Tag für alle Gäste.

## Notrufnummern

Rettungs-Notruf: 144  
 Für Menschen ohne Hörvermögen: SMS an 0800 133 133  
 Krankentransport: 14844  
 Feuerwehr: 122  
 Polizei: 133  
 Euro-Notruf: 112  
 Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43  
 Ö3 Kummernummer: 116 123

### Junge Helfer sagten Dank

Mit einem von der Rot-Kreuz-Jugend gestalteten Gottesdienst dankte das Rote Kreuz mit Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker für ein gut abgelaufenes, ereignisreiches und unfallfreies Jahr. Zugleich sollte es aber eine Bitte um ein „Helfen wollen“ der Gemeindebürger sein. Die jungen Helfer Nina und Tina Spielbichler, Elisa-Marie Karner, Johanna Pils, Lena-Marie und Laura-Sophie Mitterböck, Madelene Zöchbauer, Sahil Jagmama, Lisa-Marie Kaupp, Melanie Hackner, Emely Figl und Marilena Scholze-Simmel stellten in einem wiederkehrenden Dialog das Helfen vor.



Vizebürgermeister Wolfgang Grünbichler zeigte sich vom Einsatz der „Rettungsfreunde“ Jugend begeistert.



Die Betreuerinnen Annemarie Buxbaum und Rosa Kirchner bestaunten mit ihren Gästen die skurrilen „botanischen“ Glasgebilde.

## Fühlen und Spüren bei den Senioren

Mit bloßen Füßen in Kontakt mit Sand, Holzwolle, Wasser, Steine und Gras – muntere Füße machen einen wachen Geist. Das Auf- und Abwippen auf den Gymnastikbällen entlockte den Senioren beim Seniorentreff manches Lachen. Mit dabei waren Maria Ziegelwanger, Hermine Hubac, Elfriede Gnadenberger, Leopoldine Sutter, Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker, Barbara Steineder, Anna Frank, Eva Gabriel, Eva und Brigitte Moser, Veronika Domikiewicz und Antonia Stuphann. Der nächste Seniorentreff ist am 14. September beim Seewirt.



Geförderte Wohnungen:  
Fertig zum Einziehen!

### Hofstetten-Grünau

Konvalinastraße 1  
Gemeindestraße 10  
Barbara Kapellen-Str. 1  
St. Pöltner Straße 18

**Sofort bezugsfertig**

- ab 74 bis 114 m<sup>2</sup>
- tlw. barrierefrei, Lift
- tlw. Garten und Terrasse, Balkon
- Garagen- oder PKW-Stellplätze

Info: 02742/204 249 • [www.alpenland.ag](http://www.alpenland.ag)

## Aktivitäten des Seniorenbundes

Beim Teilbezirk-Schnapsen des Seniorenbundes, welches am 6. April im GH Kemetner in Scherzbach stattfand, hat Engelbert Renz den 3. Platz erreicht.

Eine Tagesfahrt nach Windischgarsten unternahm am 10. April 43 Mitglieder. Besichtigt wurde der Panoramaturm am Wurmbauerkogel im Nationalpark Kalkalpen, mit Filmvorführung und Ausstellung. Nach dem Mittagessen im GH Zottersberg gab es noch einen Verdauungsspaziergang um den Gleinkersee (Badesee in Roßleiten). Abschluss war bei einem Heurigen.

An einer Nachmittagsfahrt, zur Betriebsbesichtigung der Brauerei Wieselburg nahmen am 19. April 19 Mitglieder des Seniorenbundes teil.



Die Muttertagfahrt führte am 16. Mai 43 Mitglieder ins Schokomuseum Heindl nach Wien. Nach dem Mittagessen stand noch ein Besuch im „Time Travel“ - Geschichtliche Zeitreise 2000 Jahre Wien am Programm. Wieder in Hofstetten-Grünau angekommen, fand im Gasthaus Mentil die Muttertagfeier statt.



[www.elektro-koenig.at](http://www.elektro-koenig.at)

expert 

# Elektro KÖNIG

Rabenstein - Kirchberg - Frankenfels

E-Mail: [office@elektro-koenig.at](mailto:office@elektro-koenig.at)

Tel: 02723 / 2155

PHOTOVOLTAIK-  
EXPERTE 



# Auf den Spuren der Vergangenheit

Folge 84



## Ein Hahn, der niemals kräht.

Das Wetter spielte schon immer eine sehr bedeutungsvolle Rolle im Leben der Menschheit. Das Wetter hat heute wie auch vor Jahrhunderten einen erheblichen Einfluss auf die Ernte. Früher gab es keine wissenschaftlichen Prognosen, die ein schlechtes Wetter vorhersagen konnten, so waren die Menschen sehr auf eigene, sowie auf weitergegebenen Erfahrungen angewiesen. So entstand das kleine Hilfsmittel mit sehr großer und einfacher Wirkung – der Wetterhahn.

Vor den Wetterhähen gab es Wetterfahnen und das bereits um 100 vor Christus im antiken Griechenland. Die aus Metall erbauten Wetterfahnen kamen oft auf die Dächer von Gebäuden wie Turm, Rathaus, Schloss oder Burg. Aber es wurden auch metallische und stoffliche Fahnen für Schiffsmasten verwendet, um die Windrichtung schnell und einfach anzugeben. Angeblich entstand der erste Wetterhahn in Italien und wurde von einem Bischof namens Rampertus von Brescia in Auftrag gestellt. Dieser Wetterhahn war aus Bronze gegossen und zierte die Turmspitze der Kirche in San Faustino Maggiore im Jahre 820. Noch heute findet man sehr viele Wetterhähne auf Kirchen. Der Grund dafür ist wahrscheinlich der bekannten Bibelstelle zu verdanken, als Jesus zu Petrus sagte: „Ehe der Hahn krähen wird, wirst du mich dreimal verleugnen“. Der Wetterhahn auf der Kirchturmspitze sollte daher die Leute mahnen, sich nicht wie Petrus im Wind zu drehen, sondern mit Mut zu seinem Glauben zu stehen. Wissen Sie, ob auch in Hofstetten-Grünau ein Wetterhahn die Kirchturmspitze ziert?

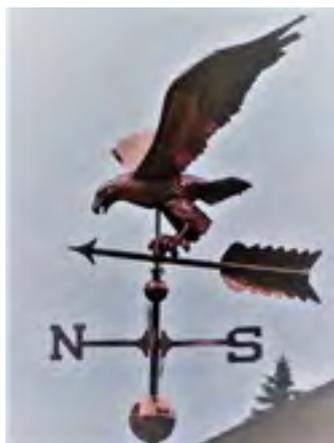
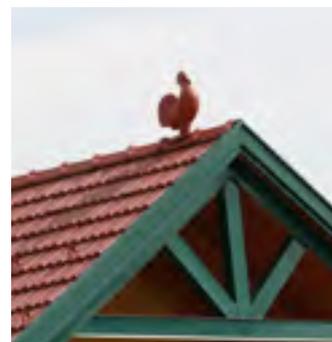
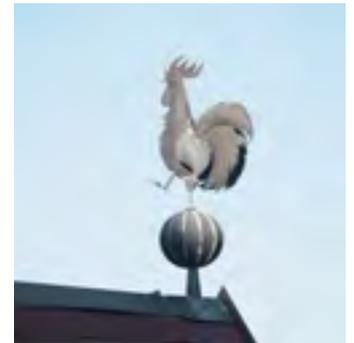
Auch einige alte Bauernsprüche und Bauernregel beziehen sich auf den Wetterhahn: „Dreht mehrmals sich der Wetterhahn, so zeigt er Sturm und Regen an“.

Auch heute noch findet man Wetterhähne auf manchen Dächern. Sie sind zumeist jedoch nicht mehr als Windrichter eingesetzt, sondern sind ein besonderes Schmuckstück des Hauses. Es gibt aber auch Windfahnen, eine Katze, ein Schiff oder einen Hund als Windrichter.

Sind Ihnen in Hofstetten-Grünau schon Wetterhähne aufgefallen? Außergewöhnlich ist ein Adler als Wetterhahn. Dieser findet sich auf der Hundehütte bei Familie Leitner in der St. Pöltner Straße. Er ist aus Kupfer.

Wissen Sie, wo die abgebildeten Wetterhähne zu finden sind? Gibt es noch andere Wetterhähne, vielleicht ein wenig versteckt auf einem Schuppendach? Halten Sie beim nächsten Spaziergang durch Hofstetten-Grünau die Augen offen und Sie werden einige dieser Besonderheiten entdecken!

Zusammengestellt von: Madlen Leitner  
Quellen: Wikipedia



**Lösung:**  
Die abgebildeten Wetterhähne befinden sich in der:  
Baesbergstraße  
Grebnerstraße (2)  
Friedhofstraße  
Georg-Egger Straße  
Kobaldstraße  
St. Pöltner Straße  
Kabatsbergerstraße

## Gesunde Gemeinde Hofstetten-Grünau



Unser Thema in dieser Ausgabe:

### Wildfrüchte

zusammengestellt von  
Angelika Fischer



#### Termine:

- **Donnerstag, 27. September 2018, 19:00 Uhr (Vortrag)**  
Alltäglichen Überlastungen aktiv entgegen wirken.  
Referent: Harald Wörndl  
**WICHTIG: Anmeldung erforderlich bei:**  
**Apotheke zum Heiligen Georg**  
Mariazeller Straße 13, 3202 Hofstetten-Grünau,  
telefonisch unter: 02723 77 899 oder persönlich.  
Anschließend lädt die Apotheke zum Heiligen Georg zum Buffet der Bäuerinnen

#### 2-reihige Themenwerkstatt in Zusammenarbeit mit der VHS Pielachtal:

- **Donnerstag, 11. Oktober 2018, 17:30 Uhr (Vortrag)**  
Vortrag Energie Reich: Mag. Daniel Gajdusek-Schuster
- **Donnerstag, 8. November 2018, 17:30 Uhr (Workshop)**  
Workshop Energie Reich: Mag. Daniel Gajdusek-Schuster

Die Veranstaltungen finden im BGZ (Kulturraum),  
Hauptplatz 3-5 statt.  
Freier Eintritt bei allen Veranstaltungen

## Dirndl & Co - Wildfrüchte haben es in sich

Wildfrüchte wie Walderdbeeren, Hagebutten, Heidelbeeren, Holunder und auch die Kornelkirsche, in unserer Region **DIRNDL** genannt, sind nicht nur schmackhaft und gesund, sondern auch reich an wertvollen Inhaltsstoffen. Fünf Wildfrüchte haben wir für Sie ein wenig unter die Lupe genommen.

#### Dirndl

Die roten Früchte galten bereits bei Hildegard von Bingen als reinigend und heilend für Verdauungstrakt und Magen, die Rinde als lindernd bei Gicht. Als Heilpflanze verwendet man nicht nur die Früchte, auch die Rinde und die Blätter der Kornelkirsche setzte Hildegard von Bingen ein. Gegen chronische Darmleiden, Durchfall und Blutsturz empfahl sie die Früchte der Kornelkirsche.

#### Holunder

Nur wenige Wildpflanzen sind in der Volksmedizin derart beliebt und verbreitet wie der Schwarze Holunder. Schon seit Jahrtausenden begleitet er den Menschen. Die wichtigsten gesundheitlichen Vorteile bieten Ihnen dabei die sekundären Pflanzenstoffe, die den Beeren ihre schwarzblaue Farbe geben. Diese Anthocyane sind starke Antioxidantien und schützen Ihre Körperzellen vor dem Angriff freier Radikale. Dadurch stabilisieren sie die Körperzellwände und stärken zusätzlich das Immunsystem.

#### Heidelbeeren

Viele Beeren wirken gegen Bakterien. Die Heidelbeere ist da keine Ausnahme und gehört dank ihrer Farbstoffe zu den gesündesten Obstsorten. Ihr hoher Gehalt an Gerbstoffen macht die Heidelbeere zum Entzündungshemmer, Gerbstoffe wirken adstringierend und keimtötend. Schlecht heilende Wunden, entzündliche Ekzeme und Zahnfleischentzündungen wurden in der Volksheilkunde mit Heidelbeeren behandelt.

#### Hagebutten

Hagebutten werden verschiedene Heilwirkungen zugeschrieben. Einen beträchtlichen Anteil daran trägt das Vitamin C, das in großen Mengen in den säuerlichen Früchten steckt. Hagebuttentee wirkt abführend, fiebersenkend und leicht harntreibend. Dafür lassen sich auch die enthaarten Kerne als Tee zubereiten. Sie helfen bei Harnwegserkrankungen und rheumatischen Beschwerden.

#### Walderdbeeren

Die ansprechenden Früchte wurden Freya, der Göttin der Fruchtbarkeit, des Frühlings, des Glücks und der Liebe gewidmet. In der Pflanzenheilkunde wird die Walderdbeere innerlich und äußerlich angewendet. Auch die Blätter und Wurzeln der Erdbeere besitzen Heilkräfte, denn wie alle Rosengewächse enthalten sie Gerbstoffe. Diese können bei Halsentzündungen, Durchfall oder Darmbluten zum Einsatz kommen.

Liebe BürgerInnen von Hofstetten-Grünau,

Sie haben lustige oder interessante Geschichten, Begebenheiten, Erfahrungen oder alte Hausrezepte, zum Thema Gesundheit?

Senden Sie diese gerne an uns (anonym oder mit Namensangabe - kein Werbetext).

Die Beiträge erscheinen jeweils 1/4 jährlich im Gemeinde-Kurier.

Auch das ist eine Möglichkeit, unsere "allgemeine Gesundheit" zu fördern.

Senden Sie bitte Ihre Beiträge per Email an:  
gg-hofstetten-gruenau@gmx.at

Haben Sie dazu Fragen? Schreiben Sie uns oder rufen Sie Josef Stettner oder Dagmar Ziegelwanger an.

**Wir wünschen Ihnen allen  
einen wunderbaren Sommer!**

Ihr Team der Gesunden Gemeinde Hofstetten-Grünau  
Josef Stettner                      Dagmar Ziegelwanger  
Telefon: 0664 5054310              Telefon: 0681 20121070  
**Email: gg-hofstetten-gruenau@gmx.at**  
**www.gesundeshofstetten.at**



## Weltmilchtag in Hofstetten-Grünau am 27. Mai 2018

Heuer fand der Weltmilchtag erstmals im Pielachtal statt. Der Bauernbund, die Bäuerinnen und die Landjugend des Bezirkes veranstalteten gemeinsam mit der NÖM in Hofstetten-Grünau ein großes Fest um diesen Tag gebührend zu ehren. Location für dieses schöne Fest war der Hof der Familie Enne in Grünau.

Beginnen wurde traditionell mit einer heiligen Messe und anschließend spielte die örtliche Blasmusik gemeinsam mit den Jungen Grünauer Buam einen Frühschoppen, der live auf Radio Niederösterreich übertragen wurde. Beim Schaukochen konnten die Besucher den Bäuerinnen über die Schulter schauen und ihre hervorragenden Gerichte verkosten.

Die Mitglieder der Landjugend kümmerten sich bei der Kinderbetreuung um die Jüngsten und erklärte diesen spielerisch ganz nach dem Motto "Landwirtschaft begreifen", woher ihre Nahrungsmittel kommen. Verschiedene Stationen zum Thema Landwirtschaft konnten absolviert werden. Auch der Stall der Familie Enne, die Gastgeber dieses großen Festes waren, konnte besichtigt werden. Für das leibliche Wohl war mit kühlen Getränken, herzhaftem Gegrillten und selbstgebackenen Mehlspeisen gesorgt. Natürlich konnten auch zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden, darunter die frisch gekrönten Milchhoheiten, Milchkönigin Marlene Laschober und Milchprinzessin Magdalena Payleitner. Es war ein schönes Fest für alle Besucher, das ganz im Zeichen des wertvollen Lebensmittels "Milch" stand.








**Ist Ihr Scheinwerferlicht schwach und matt, dann haben wir für Sie die Lösung!**

**Scheinwerferversiegelung ab € 150,-**  
Eine kostenfreundliche Alternative!

**Wir beraten Sie gerne**  
**Ihr Köfler-Team**




*Ihr Mazda Partner im Pölsachtal*

Köfler Auto GmbH  
Grünauer Straße 4  
3202 Hofstetten  
02723/8241, Fax: 8241-30  
E-Mail: mazda@koeffler.com  
Internet: www.koeffler.com



## Spende für Pfarrkirche

Aus dem Erlös ihrer Tätigkeiten spendeten die Bäuerinnen aus Hofstetten-Grünau sechs neue Kerzenleuchter für den Hochaltar der Pfarrkirche Grünau. Pater Leonhard freute sich über diese Spende und dankte den Bäuerinnen.



## Jungbäuerinnentreff

Beim gut besuchten Jungbäuerinnentreff am 14.03.2018 referierte Seminarbäuerin Elisabeth Lust-Sauberer über Chutney, Gelees und Marmeladen. Dazu gab es sehr viele praktische Tipps von ihr für die zahlreich anwesenden Jungbäuerinnen.



## Pensionistenverband

3 Mitglieder des Vorstandes des Pensionistenverbandes Hofstetten-Grünau feierten ihren 75. Geburtstag und zwar: Obmann Gustav Gruszka, Obmannstv. Erich Seitz und Schriftführer Erich Schoderbeck.

Die Mitglieder des Pensionistenverbandes gratulierten den 3 Jubilaren ganz herzlich.



Telehaus NÖ GmbH



Outsourcing - Werbegrafik - Satz - Druck - IT-Services

3153 Eschenau

Tel: 02762 / 67380

[www.telehaus.at](http://www.telehaus.at)

# CORIS EDV

Reinhard Hochreiter  
Lilienfelderstraße 63  
3150 Wilhelmsburg  
Mobil: 0676 / 4090520

Mail: [office@corisedv.at](mailto:office@corisedv.at) web: [www.corisedv.at](http://www.corisedv.at)

PC oder Notebookprobleme ????  
Neuanschaffung eines Computer / Bildschirm / Drucker etc. ???  
Sie suchen persönliche Beratung und Betreuung ????

CORIS EDV  
Ihr Partner in allen Computerfragen im Pielach- und Traisental  
Wilhelmsburg, Lilienfelderstraße 63 (nahe SPORT-CAFE)

Tel: +43 676 4090520  
Tel: +43 676 7085577



**Sonnenschutz Karl Grubner**

STOBAG Premium Swiss Quality

Beratung Verkauf Montage Service

- Markisen
- Glasdachsysteme
- Rollläden
- Insektenschutz
- Innenbeschattung

Grünau 13  
3202 Hofstetten  
Mobil 0664 5438998  
[info@sonnenschutz-grubner.at](mailto:info@sonnenschutz-grubner.at)  
[www.sonnenschutz-grubner.at](http://www.sonnenschutz-grubner.at)

## Ereignisreicher Frühling bei der Landjugend

### Most, Schnaps & Brot wurde verkostet

Am Freitag, 6. April veranstalteten die Landjugendgruppen Rabenstein und Hofstetten-Grünau gemeinsam eine Brot-, Schnaps- und Mostkost. Dabei konnten Most- und Schnapsproduzenten ihre Produkte verkosten lassen und sich der Jury stellen. Die besten Produkte erhielten eine Auszeichnung. Obwohl nur mehr wenige Familien selbst Schnaps und Most produzieren, konnten wir die Tradition beibehalten und einige regionale Produkte verkosten. Die Landjugend bedankt sich bei allen Produzenten und bei allen Verkostern für die Teilnahme bei der Mostkost.

Herzliche Gratulation an die besten Produzenten in Hofstetten-Grünau!

### Wings for Life World Run

Am Sonntag, den 6. Mai machten sich einige Landjugendmitglieder auf den Weg nach Wien, um am Wings for Life World Run teilzunehmen. Dieser Lauf ist kein gewöhnlicher, denn er findet in 33 Ländern zur gleichen Zeit statt. Das Motto dabei ist: „Laufen für die, die nicht laufen können“, denn das Startgeld kommt der Wings-for-Life Stiftung zugute und wird für die Rückenmarksforschung verwendet. 150 Kilometer legten unser Mitglieder insgesamt zurück, für all jene, die leider nicht mehr laufen können. Ein toller Event, bei dem wir nächstes Jahr sicher wieder dabei sein werden!



### Darten, Schnapsen, Bowlen, Pokern

Trefferbarkeit und Glück waren gefragt, denn im Frühling fanden einige Bewerbe der Landjugend statt. Viele Mitglieder konnten ihr Können beim Darten, Bowlen oder Pokern beweisen. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer und Gewinner der Bewerbe!

### Kochkurse

Im April wurden zwei Kochkurse zu den Themen „schnelle Küche“ für unsere Landjugendmitglieder organisiert. In der Schulküche in Hofstetten-Grünau wurde fleißig geschnitten, filetiert, gebacken und verkostet. Die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen und schmecken lassen – in nur kürzester Zeit lagen leckere Steaks, Pizzabrötchen, Kuchen und Palatschinken auf unseren Tellern. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz! Danke an unseren Betreuungslehrer aus der LFS Pyhra Leopold Stuphann für den lehrreichen und lustigen Kochkurs!





## Wohnen on Tour

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau lud am Freitag, dem 4. Mai 2018 im Bürger- und Gemeindezentrum zu der Infoveranstaltung **Wohnen on Tour**. Diese Veranstaltung wurde vom **Land Niederösterreich** gesponsert und gefördert.

Die Bürgerinnen und Bürger konnten sich rund um **BAUEN** und **WOHNEN** informieren.

Zur Beratung der Wohnbauförderungen waren Frau **Ing. Irene Holzmann** und Herr **Johann Krendl** anwesend. Herr **Ing. Leopold Bichler** informierte betreffend Energieberatung.

Die Beraterin und die Berater der **NÖ Wohnbauförderung** deckten alle Bereiche der Wohnungsförderung, des Wohnhauses und dessen Finanzierung ab.

Schwerpunkt der Energieberatung waren die Sanierungsmaßnahmen um den Energieverbrauch und somit die Kosten im Eigenheim langfristig zu senken.

Am Nachmittag besuchte Landtagsabgeordneter **Dr. Martin Michalitsch** die Informationsveranstaltung. Gemeinsam mit **GGR Gerald Kraushofer** verschaffte er sich einen Überblick betreffend **BAUEN** und **WOHNEN**.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben diese Veranstaltung genutzt um diverse Fragen an das Team von **Wohnen on Tour** zu stellen.

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau bedankt sich beim **Land Niederösterreich** für die Ermöglichung der Teilnahme an dieser **INFO-TOUR**.



v.l.n.r.: Daniel Stadlbauer, Ing. Irene Holzmann, GGR Gerald Kraushofer, Ing. Andrea Stückler, Dr. Martin Michalitsch, Johann Krendl, Ing. Leopold Bichler



## Bergmesse des Kameradschaftsbundes in Plambacheck

Am 3. Juni fand die traditionelle Gedenkmesse des ÖKB Hofstetten-Grünau bei der Kriegergedächtniskapelle in Plambacheck statt. Es waren 92 Kameraden mit 17 Fahnen vertreten und feierten mit zahlreichen Besuchern eine andächtige Bergmesse in idyllischer Umgebung.

Im Anschluss an die Messe wurde der Familie Steigenberger gedankt. Johann Moser wurde ganz herzlich zum 80. Geburtstag gratuliert und ÖKB Obmann Gerhard Schmol zum 50. Geburtstag.



# Pfarre

## Erstkommunion

Am Samstag, dem 28. April 2018 empfangen in der Pfarre Grünau 25 Kinder zum ersten Mal die Hl. Kommunion. Pfarrer P. Leonhard, ROL Angela Kendler und die Erstkommunionkinder freuten sich über das Mitfeiern der stellvertr. PGR-Obfrau Dr. Renate Witzani, Bürgermeister Arthur Rasch, Volksschuldirektorin Brunhilde Frühwirth, Pfarrhelferin Andrea Stuphann, sowie über die tatkräftige Unterstützung durch die Klassenlehrerinnen Marina Gruber und Monika Moser.



Foto: © Joachim Kargl

# KABARETTABEND

**P wie Priester - Heiteres & Herbert**  
Kabarettpfarrer  
Mag. Herbert Reisinger

**BENEFIZ FÜR DIE KIRCHEN-RENOVIERUNG**

**Donnerstag, 25. Oktober 2018 | 19:30**  
**Pfarrkirche Grünau**

**Mit musikalischer Umrahmung durch Ensembles der Musikschule Pielachtal.**

**Kartenpreis: € 15,-**  
Karten sind in der Pfarrkanzlei in Grünau und bei der RAIBA Hofstetten-Grünau erhältlich.  
Mit freundlicher Unterstützung durch:

**Hofstetten-Grünau**

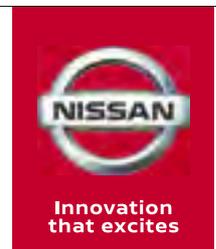
**Raiffeisenbank  
Region St. Pölten**

Veranstalter: Pfarre Grünau, Kirchenplatz 9, 3202 Hofstetten-Grünau  
 expert KÖNIG  
 Der Kirchenheizungsspezialist  
 www.kirchenheizung.at



NISSAN INTELLIGENT MOBILITY  
**ProPILOT**

MIT EINER HELFENDEN HAND LENKEN,  
GAS GEBEN UND ABSTAND HALTEN.



JETZT BIS ZU  
€ 4.300,- BONUS<sup>1</sup>



Der neue NISSAN LEAF. SIMPLY AMAZING.  
Ein neues Level der Fahrsicherheit. Ob nerviger Stop-and-Go-Verkehr, tägliches Pendeln oder in Staus: Der ProPILOT übernimmt für Sie das Steuer, hält den Abstand zum Vordermann und Sie in der Spur.

**Zero Emission**

<sup>1</sup>€ 1.800,- E-Mobilitätsbonus von NISSAN und bis zu € 2.500,- staatliche Prämie (bis zur Erreichung des max. staatlichen Fördervolumens). Mehr Informationen auf [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at). Nur für Konsumenten.

**SCHIRAK**  
automobile

Porschestrasse 19, 3100 St. Pölten  
Tel.: +43 2742 77 531, [www.schirak.at](http://www.schirak.at)



## Vorankündigung

**Kino im Pfarrgarten**  
**Freitag: 17.8.2018; 20:30 Uhr**  
**Film: Maria Magdalena**

Kurzbeschreibung:

**W**ürdige Bärte, wallende Gewänder - Bibelfilme stehen unter Kitschverdacht. Umso erstaunlicher, wie überlegt und gefühlvoll die prominent besetzte amerikanische Produktion »Maria Magdalena« mit diesem Stoff umgeht. Erzählt wird die lang verdrängte Geschichte der Jüngerin, die zur ersten Zeugin von Jesu Auferstehung wurde.

**Diese Kinovorführung ist eine Benefizveranstaltung für die Kirchenrenovierung und den Antlashof.**

Bei Schlechtwetter findet die Filmvorführung in der Kirche statt!

## Musikirtag

**D**en Tag der Blasmusik haben wir dieses Jahr vorverlegt und gemeinsam mit den „Jungen Grünauer Buam“ zum „Musikirtag“ gemacht. Losgegangen ist es am Samstag, den 28. April, mit dem Maibaumkraxeln, wobei der Baum, wie es sich für Hofstetten-Grünau gehört, natürlich liegend zu erklimmen war. Neun junge Männer wagten es schließlich teilzunehmen, wobei sich zeigte, dass vor allem die junggebliebenen Männer es nicht verlernt haben. Als Gewinner setzte sich Josef Himmelsberger durch.

Danach ging es im Schulhof weiter mit der Blaskapelle Tidirium, die unsere Gäste mit böhmischer Musik bis in die Nacht hinein unterhielt. Am nächsten Tag startete das Fest nach der musikalischen Umrahmung des Gottesdienstes in der Kirche durch die Blasmusikkapelle Hofstetten-Grünau mit einem Frühschoppen, der von den „Jungen Grünauer Buam“ und „12e leit'n“ gemeinsam gestaltet wurde. Für gute Stimmung sorgte dabei der Witzekanzler Bernhard Kitzler.

## Frühjahrskonzert

**A**m Samstag, den 24.3.2018 wurde die Grünauer Halle wieder einmal zum Konzertsaal umfunktioniert. Es fand das alljährliche Frühjahrskonzert des Blasmusikvereins statt und Roswitha Winter führte mit witzigen Geschichten durch den Abend. Unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Anton Artner wurde eine gut sortierte Mischung aus klassischen Strauß-Stücken, böhmischen Klängen und moderner Filmmusik zum Besten gegeben. Neben den Kapellmeister-Stellvertretern dirigierte auch Franz Meierhofer, ein langjähriger Freund des Vereins, ein Stück, nachdem seine Polka „Frühlingsstimmung“ uraufgeführt wurde. Besonderes Highlight waren auch die jungen Schlagzeug-Musikschüler, unter der Leitung von Erich Kircher, die zum ersten Mal mit dem Verein musizierten. Die Ehrungen für die neuen und treuen Musikerinnen und Musiker wurden von Ingeborg Dockner und Dr. Friedrich Anzenberger überreicht.



## Neues vom Antlashof

### Wohnheim und Tagesstätte für psychisch beeinträchtigte Menschen

In diesem Artikel wollen wir Ihnen einen genaueren Einblick in das Leben und vor allem die Arbeit bei uns am Antlashof geben. M., Gast in Wohnheim und Tagesstätte, hat exklusiv für die LeserInnen des Gemeindekuriers folgenden Text geschrieben:

*Ich bin Mitte April auf den Antlashof gekommen. Als einzige Frau in der Wohngemeinschaft habe ich mich schnell eingelebt. Die Hilfsbereitschaft unter uns ist sehr groß und wir unterstützen uns auch gerne bei kleinen Gelegenheiten.*

*Ich möchte euch heute ein wenig über die Tagesstätte erzählen und euch einen kleinen Einblick in die einzelnen Arbeiten geben. Nach dem gemeinsamen Frühstück werden wir in die Bereiche Küche, Garten, Holz-, Kreativ- und Metallwerkstatt sowie Pferde (und Hühner) eingeteilt.*

*In jedem dieser Bereiche gibt es ArbeitsanleiterInnen, die uns geduldig unterstützen und uns hilfreich zur Seite stehen.*

*Ein wichtiger und großer Teil ist die Küche. Wir bereiten die Zutaten für die gemeinsamen Mahlzeiten zu. Es wird geschnippelt und geschnitten, das selbstangebaute Gemüse wird verarbeitet, Marmelade wird gemacht. Jeder leistet einen wichtigen Teil zum Ganzen. Es werden die Tische gedeckt und es fällt auch einiges an Geschirr an. Nach dem Essen wird die Küche gereinigt, Tische und Böden werden geputzt und desinfiziert. Bei insgesamt 18 Gästen ist das sehr wichtig.*

*Der Bereich Garten ist auch interessant. Wir bauen Obst, Gemüse und Kräuter an, damit wir uns größtenteils selbst versorgen können. Unser Gewächshaus ist auch eine Herausforderung. Wir ackern um, pflanzen geduldig Stück für Stück ein und naschen heimlich gerne Erdbeeren.*

*Die Holz- und Kreativwerkstatt ist sehr beliebt. Wir reparieren vieles selbst, fertigen Kräuterschilder, schleifen und lackieren unsere Sessel neu und dekorieren unsere Wände mit Holzbildern. In der Kreativwerkstatt verarbeiten wir gerade Kaffeekapseln. Sie werden gereinigt und geklopft und wir basteln Gartenstecker oder Schlüsselanhänger.*

*Der Pferdestall ist ein sehr wichtiger Bereich. Tiere heilen ja bekanntlich die Seele. Der Stall wird ausgemistet, die Pferde werden versorgt und gestriegelt und es wird viel mit ihnen geübt. Unseren Hühnerstall darf ich auch nicht vergessen. Die Hühner haben tagsüber Auslauf und nachts kommen sie in den Stall. Das regelmäßige Ausmisten ist auch hier wichtig. Und – wir freuen uns auf frische Eier. (Frische Milch holen wir uns übrigens von unserem Milchbauern.)*

*Wir auf dem Antlashof sind ein großes Team aus BetreuerInnen, BewohnerInnen, Tagesstättengästen und ArbeitsanleiterInnen. Tag für Tag versuchen wir, dieses große Ganze miteinander zu bewältigen. Wir freuen uns auch bei kleinen Schritten, die Spuren hinterlassen.*

*Ich persönlich bin froh, diese Möglichkeit geboten bekommen zu haben. Ich kann stolz behaupten, dass ich Teil dieses Ganzen bin.*

Sie sehen – bei uns am Antlashof gibt es immer viel zu tun! Bei Interesse an einer Hofführung, Fragen oder Anliegen wenden Sie sich bitte jederzeit an uns.

Anfang September gibt es außerdem wieder eine besondere Gelegenheit, den Hof kennenzulernen:

### Tag der offenen Tür am Antlashof Samstag, 1. September 2018

Wie im Vorjahr natürlich mit Speis', Trank und Kinderprogramm. Genauere Infos folgen unter [www.antlas.at](http://www.antlas.at)

Und noch eine gute Neuigkeit gibt es:

Wir planen einen **Ab-Hof-Verkauf** sowie eine kleine **Erforschungsstation** für müde Wanderer. Nähere Infos folgen unter [www.antlas.at](http://www.antlas.at)

#### Kontakt Antlashof:

Sabine Hödlmoser (Leitung)  
Tel.: 0676/886 96-701  
[www.antlas.at](http://www.antlas.at)

#### Antlas Wohnassistentenz

Die Antlas Ges.m.b.H. bietet seit Mai auch Wohnassistentenz für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen.

Diese begleitet und unterstützt Menschen direkt in deren Zuhause. Ziel der Wohnassistentenz ist die Erreichung bzw. Erhaltung größtmöglicher Selbstständigkeit durch Unterstützung in der Haushalts- und Lebensführung, Freizeitgestaltung bis hin zur Begleitung zu Behörden, ÄrztInnen oder sonstigen Terminen. Das Betreuungsausmaß beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

#### Kontakt Wohnassistentenz:

Martina Diendorfer  
Tel.: 0676/886 96-720

Zusätzlich möchten wir Sie jetzt schon zu unserem **Benefizkonzert** einladen:

**The Ridin' Dudes & Tini Kainrath**  
**Freitag, 19. Oktober 2018**

Grünauer Halle, Kirchenplatz 5  
Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Karten und Reservierung: Gemeinde Hofstetten-Grünau bzw. weitere Anbieter unter [www.bestmanagement.at](http://www.bestmanagement.at) (u.a. Ö-Ticket)



## Zufrieden mit der Frühjahrsaison!

Diese Saison können wir durchaus positiv Bilanz ziehen. Die Kampfmannschaft belegte mit 36 Punkten den 6. Tabellenplatz. Den Meistertitel in der Gebietsliga West sicherte sich Rabenstein. Der Kampf um den Abstieg blieb jedenfalls bis zur letzten Runde spannend.

Bereits im Vorfeld hat der Vorstand den Trainern Rudi Vogel und Alfred Veigl das Vertrauen auch für die kommende Saison ausgesprochen. Erfreulicherweise wird sich aus heutiger Sicht auch am Mannschaftskader nichts großartig ändern, sodass wir mit einem eingespielten Team in die Herbstsaison gehen können.

Danke auch an alle treuen Sportplatzbesucher, Gönner und Förderer, die uns während der Frühjahrsaison die Treue gehalten haben.



Patrick Niederer



Florian Wurm

## Jugend am Ball

Mit Beginn der Saison 2018 haben wir nunmehr 80 Spielerinnen und Spieler unter unserer Federführung. Die derzeitige U14/U15 Mannschaften bestehen aus insgesamt 19 Eigenbauspielern und es wird sich in den nächsten zwei Jahren zeigen, wie viele Spieler davon in die U23 und KM integriert werden können. Das Potential dazu ist allemal vorhanden.

Im Jugendbereich arbeiten derzeit 12 Nachwuchstrainer. Neu hinzugekommen ist der ehemalige U21 Nationalspieler Emad Abdelgani, der für unsere Jungs als Individualtrainer arbeitet und Tormanntrainer Markus Petschk. Mit Markus Koppensteiner haben wir einen ausgebildeten Nachwuchstrainer mehr in unseren Reihen.

Sehr erfreulich ist, dass wir im Sommer wieder mit einer Bambini Gruppe beginnen werden. Jene aus dem letzten Jahr (derzeit U7) hat sich unter den Trainern Andreas Grünbichler und Tho-



Die U7 Mannschaft der UHG

mas Schwarz bereits sehr gut entwickelt.

Für Anfang August ist wieder ein Trainingscamp in Lindabrunn mit 47 Kindern geplant.

### Rückblick Frühjahr 2018:

Die U7 spielte bereits das zweite Mal Meisterschaftsturniermodus und erzielte beachtliche Erfolge, wobei natürlich der Spaß im Vordergrund steht. Andreas Grünbichler und Thomas Schwarz machen hier eine beachtliche Arbeit.

In der U8 wurden im Frühjahr bereits das letzte Mal Meisterschaftsturniere gespielt. Ab Herbst werden organisierte Meisterschaftsspiele aber ohne Tabelle abgehalten. Die Trainer Markus Koppensteiner, Andreas Pfeiffer und Roland Mitterbauer werden die Mannschaft an diesen nächsten Schritt heranführen.

Gerhard Kling und Gerald Sauprigl betreuen aktuell unserer U10 Mannschaft. Diese spielte noch organisierte Freundschaftsspiele ohne Tabellenwertung. Im Frühjahr konnte sich U10 gegenüber der letzten Saison abermals steigern und hat ein ausgeglichenes Verhältnis von Siegen und Niederlagen. Im Herbst geht es in der neuen U11 erstmals in den Meisterschaftsmodus.

Die U12 mit den Trainern Martin Luger und Naser Ljutvui spielte eine gute Saison und liegt derzeit auf den 5. Platz, wobei hier das Ziel eindeutig der Nichtabstieg aus dem OPO ist. Diese Mannschaft wird ab dem Herbst zusammen mit Rabenstein erstmalig auf Großfeld spielen.

Die U14 mit den Trainern Manfred Fink und Leopold Zöchinger steht drei Runden vor Ende der Meisterschaft punktgleich mit dem Tabellenführer an zweiter Stelle. Der Meistertitel im OPO ist natürlich noch möglich. Mit Joel Stückler verliert die UHG einen

wertvollen Spieler an die Akademie St. Pölten. Mit dem Ziel in die Landesliga aufzusteigen, werden wir gemeinsam mit dem SC Rabenstein ab Herbst eine U15 im OPO melden.

Die **U15 NSG** mit Ober-Grafendorf unter den Trainern Xelal Faiki und Christian Datzreiter platzierte sich im Mittelfeld der U15 Tabelle. Im Herbst gibt hier Hofstetten die Federführung an Ober-Grafendorf ab, da unsere Spieler bereits in die U23 integriert werden.

Weiters haben wir noch Spieler in der **U13 Rabenstein**, die im Frühjahr im UPO spielten.

Zusammengefasst liegt eine sehr erfolgreiche Frühjahrssaison hinter uns. Alle Mannschaften und Trainer sind bereits jetzt schon sehr motiviert und fiebern den Start in die neue Saison entgegen. Danke an alle Jugendtrainer für Ihren Einsatz zum Wohle unserer fußballbegeisterten Jugend.



Unsere U10 Mannschaft

### Mannschaften und Trainer im Herbst 2018

- U08 Trainer: Andreas Grünbichler, Thomas Schwarz
- U09 Trainer: Markus Koppensteiner, Andreas Pfeiffer
- U11 Trainer: Gerhard Kling, Gerald Sauprigl
- U13 Trainer: Martin Luger, Naser Ljutviu
- U14 Trainer: Marian Kosic, Christoph Kraushofer
- U15 Trainer: Manfred Fink, Leopold Zöchinger
- U16 Trainer: Xelal Faiki, Christian Datzreiter
- U23 Trainer: Markus Petschk, Leopold Zöchinger
- KM Trainer: Rudi Vogel, Veigl Alfred

### Termine

- 20.07.2018 Dirndltalcup in Hofstetten
- 21.07.2018 Dirndltalcup in Rabenstein
- 10.08.2018 Meisterschaftsbeginn GL West
- 24.08.2018 bis 26.08.2018 Sportfest



# SPORTFEST

## SPORTUNION HOFSTETTEN-GRÜNAU

### 24. - 26. AUGUST 2018



17:30 U23 MEISTERSCHAFTSSPIEL  
19:30 KM MEISTERSCHAFTSSPIEL

21:00 **IBIZA NIGHT**

**DJ MARTINEZ**

**EINTRITT FREI**



10:00 - 16:00 NACHWUCHSSPIELE  
17:00 1. UHG MIXED-TRIATHLON

20:30 **GRÜNAUER BUAM**  
*Die jungen*

**EINTRITT FREI**

01:00 SCHLAGER DISCO



10:00 **FELDMESSE**  
11:00 FRÜHSCHOPPEN MIT DER BLASMUSIK HOFSTETTEN-GRÜNAU  
11:45 NACHWUCHSSPIELE  
14:00 KINDERNACHMITTAG MIT KINDERGAUDIOLYMPIADE

**EINTRITT FREI**

**GRILLHENDL - RAIBA HÜPFBURG**

**DIE SPORTUNION HOFSTETTEN-GRÜNAU FREUT SICH AUF IHREN BESUCH**





## Veranstaltungen

### Juli 2018

01.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
07.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
08.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
14.07. Hobbyturnier	14.00	Stocksportplatz
15.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
20. u. 21.07. Dirndltalcup		Rabenstein und Hofstetten
21.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
21.07. Fußballfahrt nach Mariazell		
22.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
27.07. Vollmondtrommeln bei Schönwetter	20.00	
		PIELACHTALER sehnsucht
28.07. Frühstückstennis		Tennisanlage
29.07. Pfarrfest	09.30	Pfarrgarten/Pfarrhof
29.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum

### August 2018

03.-05.08. LAKE Challenger - Internationales Tischfußball Turnier		
		PIELACHTALER sehnsucht
04.08. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
04.08. Weisenblasen am See	17.00	
		PIELACHTALER sehnsucht
05.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
11.08. Hofstetten-Grünauer Triathlon	10.00-17.00	
11.08. Open Air dogehta-Blech	18.00	Landgasthof Kammerhof
12.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
15.08. Mariä Himmelfahrt – Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche
17.08. Kino im Pfarrgarten „Maria Magdalena“	20.30	Pfarrgarten oder Kirche
18.08. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
19.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
25.08. Energietag		

26.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
24-26.08. UHG-Sportfest		Sportplatz UHG
26.08. UHG Sportfest - Hl. Messe	10.00	Sportplatz UHG
30.08. Betreutes Reisen Romantiktheater Hadres		ganztäglich Abfahrt Einsatzhaus

### September 2018

01.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
01.09. Tag der offenen Tür Antlashof		Antlashof
02.09. Kräuterweihe bei der Hl. Messe	8:30	Pfarrkirche
02.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
03.09. Gesunde Gemeinde Tag - Monatsbespr.	19.00	BGZ
07.-09.09. FF Sturmheiriger, Oldtimertreffen	ganztäglich	Feuerwehrhaus
08.09. Kinderfest	nachmittags	beim Feuerwehrhaus
09.09. Dirndlgwandsonntag	ganztäglich	
09.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
14.09. Seniorentreff	14.30-17.00	
		Landgasthof Kammerhof
15.09. Gästival in St. Pölten - Hofstetten-Grünau stellt sich vor		
		ganztäglich St. Pölten
15.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
16.09. Familiengottesdienst	10.00	Pfarrkirche
16.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
22.09. Tennis – Vereinsmeisterschaften	ganztäglich	Tennisanlage
23.09. Dorffest mit Erntedankfeier	ganztäglich	Bahnhofplatz
23.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
27.09. Vortrag Gesunde Gemeinde mit Apotheke	19.00	BGZ
29. u. 30.09. Pielachtaler Dirndlkirtag	ganztäglich	Ober-Grafendorf
29.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
30.09. Heilige Messe		
mit den Jubelhochzeitspaaren	08.30	Pfarrkirche
30.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum

**VOLLTREFFER!  
GLASFASER-RASEN  
WIE EIN WELTMEISTER.**

Jetzt bis zu **6 Monate gratis\***

**kabelplus**  
300 MBIT/S

\* Aktion gültig bis 31.07.2018 bei Neuanmeldung/Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN-Produkte). 2 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Bei Anmeldung von complete (basic, smart, flash oder superior) 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL, Gesprächsnetze, Hardwareentgelte. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

**0800 800 514 / KABELPLUS.AT**

## Erfolge

### Herzliche Gratulation an Carina Eigersreiter

Unsere Bürgerservicemitarbeiterin Carina Eigersreiter hat berufsbegleitend zu ihrem Vollzeitjob im Gemeindeamt im WIFI in St. Pölten die Berufsreifeprüfung absolviert und im Mai die letzte Prüfung erfolgreich bestanden.

Wir gratulieren Carina Eigersreiter ganz herzlich zur Matura und wünschen alles Gute!



## Jubiläen

Kindergartenleiterin Gabriele Hochebner feierte am 21. April 2018 ihren 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten ihr Bgm. Arthur Rasch, Amtsleiterin Christa Schmirrl und Amtsleiterinstv. Harald Winter ganz herzlich und bedankten sich für die langjährige gute Zusammenarbeit.



## Wir betrauern

23.03.	Hagenauer Antonia	Grünsbach 11/1
29.03.	Wieser Theresia	Kirchenplatz 2/1
09.04.	Stadlbauer Alfred	Grünsbach 33
12.04.	Mandl Anna	Leebgasse 1
06.05.	Herzog Josef	Grünau 18/2
21.05.	Schemmel Rosa	Grünsbach 85
30.05.	Zak Hans Karl	Grünsbach 46

SIE FÜHLEN SICH  
**MÜDE  
UND  
AUSGE-  
LAUGT?**

**EINLADUNG ZUM  
VORTRAG:**  
**ALLTÄGLICHEN  
ÜBERBELASTUNGEN  
AKTIV ENTGEGEN-  
WIRKEN**

**Vortragender:** Harald Wörndl  
**Wann:** Donnerstag, 27. 9. 2018,  
19:00 Uhr  
**Veranstalter:** Apotheke Pielachtal zum  
Heiligen Georg

Anmeldung in der Apotheke oder  
unter 02723 77899 erforderlich  
Das anschließende Buffet organisiert die Apotheke  
Pielachtal zum Heiligen Georg  
**EINTRITT FREI**

CIOGEN

**STRABAG**  
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Verkehrswegebau, Direktion Niederösterreich/Wien/Burgenland (AD),  
Ernst Maerker Str. 20, 3106 St. Pölten, Tel. +43 2742 881722-0, st.poelten@strabag.com

QUALIFIZIERTEN FACHBETRIEB

**M. Flatschart**  
METALLBAU und ANTRIEBSTECHNIK eU

Königsbach 30  
A-3203 Rabenstein  
Telefon 0 27 23 / 27 87  
Telefax 0 27 23 / 24 12  
www.flatschart-tore.at  
UID-Nr: ATU 19991301



## Jubiläen

Gemeinderat **Christian Bacher** feierte am 17. März seinen 50. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten ihm bei der Gemeinderatssitzung am 24. April seine Gemeinderatskollegen und wünschten ihm alles Gute. Bgm. Arthur Rasch bedankte sich für die langjährige Gemeinderatsstätigkeit und die gute Zusammenarbeit. Die Gemeinderatsfraktionen schlossen sich diesem Dank und den Geburtstagswünschen an.



Unsere Kollegin aus dem Kindergarten, die Kinderbetreuerin **Gabriele Fellner** feierte am 11. Mai ihren 50. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten Bgm. Arthur Rasch, die Amtsleitung und die Kollegen aus der Gemeindeverwaltung recht herzlich. Bgm. Arthur Rasch bedankte sich bei Gabriele Fellner für ihre langjährige Tätigkeit im Gemeindedienst und für ihr Engagement und ihre Hilfsbereitschaft.



## SP:Schadner

ServicePartner

### Melitta Cafeo Solo

Kaffeefullautomat,  
silber-schwarz



um nur  
**279-**

Angebot gültig bis 31.07.2018.

3233 KILB, St. Pöltnerstraße 1, T 02748/7351-0, F -20, M kontakt@elektro-schadner.at  
3202 HOFSTETTEN, Marktstraße 1, T + F 02723/8248, M hofstetten@elektro-schadner.at  
[www.elektro-schadner.at](http://www.elektro-schadner.at)

Egal ob Sommer oder Winter...

...wir haben das Richtige für Sie!

Schwimmbad | Hallenbad | Sauna

Whirlpool | Dampfbad | Infrarot-Kabinen

**BINDER**  
POOLS & WELLNESS

[www.binder.co.at](http://www.binder.co.at)  
[www.poolshop.at](http://www.poolshop.at)

3150 Wilhelmsburg, Industriezone-Burgerfeld 10  
Tel: 02746 / 510 10 | Mail: wellness@binder.co.at

## Fassadenreinigung von Algen



GRATIS  
Musterfläche  
anfordern

02747/21920 [office@fassadenprofi.at](mailto:office@fassadenprofi.at)  
**0664 / 3120620**

Ohne Gerüst - rasch und günstig  
Ohne Hochdruckreinigung  
Mit Langzeitwirkung

**Bis zu 70% günstiger als Neuanstrich**

**FASSADEN**  
J&K *profi* GMBH

## Geburten



10.02. **Maier-Fuchs Raphael Heinrich**  
Rosenstraße 12



15.02. **Vacula Dominik**  
Tulpengasse 5



18.02. **Weiser Kiano**  
Pfarrstraße 4



01.03. **Tröstl Mila**  
Eichengasse 5/1



06.04. **Zöchbauer Fabian**  
Grünsbach 32

**Ohne Foto:**

12.03. **Wagner Felix Konstantin**  
Lilienstraße 16

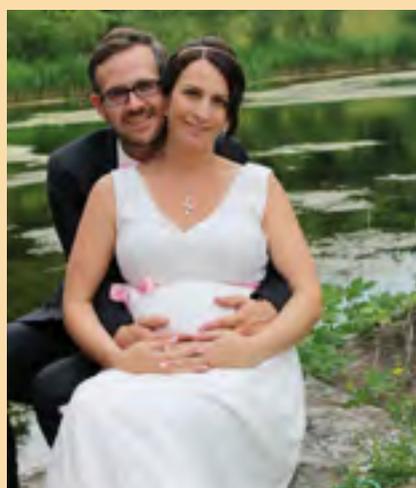
17.05. **Humpelstetter Katrin**  
Plambacheck 9/2

23.05. **Heimer Julia Evelyn**  
Teichhof 3/4

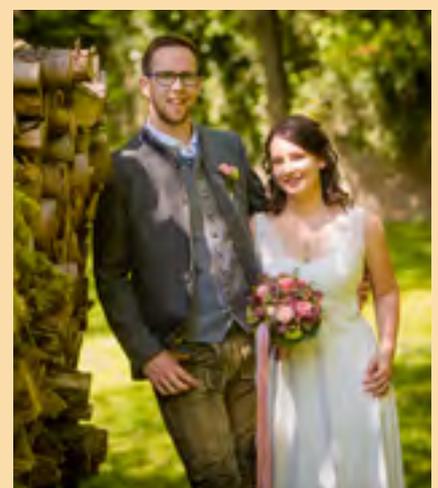
## Eheschließungen



**Magdalena Prommer**  
**Heinz Fohringer**  
22.05.2018 in Groß Gerungs



**Brigitte Kemetner**  
**Thomas Wagner**  
1.6.2018 in Kirchberg an der Pielach



**Marie-Theres Karner**  
**Markus Luger**  
28.04.2018 in Schloss Kreisbach



## Jubiläen

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau lud alle Bürgerinnen und Bürger, die im April, Mai oder Juni ihren 80., 85. oder 90. Geburtstag oder ein Hochzeitsjubiläum gefeiert haben zu einer Gratulationsfeier in das Gasthaus Heinrichsberghof ein.

### 90. Geburtstag



Helferstorfer Othmar

### 85. Geburtstag



Doder Maria

### 85. Geburtstag



Lechner Alois



Schaden Friderike

### 85. Geburtstag



Gruber Berta

### 80. Geburtstag



Wielander Anna

# Jubiläen

## Eiserne Hochzeit



Feldhaas Aloisia und Friedrich

## Diamantene Hochzeit



Enne Maria und Franz



Kraushofer Maria und Alois

## Goldene Hochzeit



Spielbichler Maria und Ernst



Spanseiler Anna Maria und Johann



## Beratung - BGZ 1. Stock / Sprechstundenzimmer

### Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Dr. Florian Binder** finden von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.

**Die nächsten Sprechstunden: 09.07., 06.08., 03.09.**

**Kostenlose Rechtsauskunft** durch **Dr. Peter Eigenthaler** Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch im Monat** von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab.  
**Die nächsten Termine: 04.07. Im August sind keine Sprechstunden. 05.09. und 19.09., 03.10.**

### Mutter-Eltern-Beratung

im Bürger- und Gemeindezentrum, Hauptplatz 3-5, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr**.

**Termine: 18.07. Im August gibt es keine Beratung. 19.09.**

### KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.  
**Termine: 06.07., 03.08., 07.09., 05.10.**

**Steuerberatungssprechstunde** **MMag. Himmelsberger Anita**  
Die Sprechstunden von **MMag. Himmelsberger Anita** finden an jedem **letzten Dienstag** im Monat von **17.00 bis 18.00 Uhr** statt.

**Termine: 31.07., 28.08., 25.09.**

### Geburtsvorbereitung & Rückbildungsgymnastik

Jeweils **dienstags, 15.45 bzw. 14.30 Uhr**.

Bitte um telefonische Voranmeldung bei **Hebamme Heidi Wieland**, 02722/2297 oder 0676/4893700.

## Gemeindeamt

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10 od. DW 11

Standesamt DW 16

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Bauabteilung DW 16 od. DW 17

Buchhaltung DW 20 od. DW 29

VHS, MMT DW 15

[www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at)

### E-mail-Adressen:

[gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at)

[buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at)

[andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at)

[daniel.stadlbauer@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:daniel.stadlbauer@hofstetten-gruenau.gv.at)

[carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at)

[christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at)

[katharina.hoermann@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:katharina.hoermann@hofstetten-gruenau.gv.at)

[julia.zoechling@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:julia.zoechling@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at)

[harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at)

[margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at)

[vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at)

[bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at](mailto:bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at)

[mmt@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:mmt@hofstetten-gruenau.gv.at)

### Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:  
08.00-12.00 Uhr,  
Di: 16.00-18.00 Uhr,  
Do: 09.00-12.00 Uhr

## Entsorgung/Müll

### Abfuhrtermine 3. Quartal 2018

#### Biomüll-Abfuhr

Donnerstag, 12. Juli 2018	Freitag, 31. August 2018
Donnerstag, 26. Juli 2018	Donnerstag, 06. September 2018
Donnerstag, 09. August 2018	Donnerstag, 20. September 2018
Donnerstag, 23. August 2018	Donnerstag, 04. Oktober 2018

#### Restmüll-Abfuhr

Freitag, 06. Juli 2018	Freitag, 28. September 2018
Freitag, 03. August 2018	Donnerstag, 25. Oktober 2018
Freitag, 31. August 2018	

**(06. Juli, 31. August und 25. Okt. inkl. Einpersonenhaushalte)**

#### Plastik- und Kunststoffverpackungen

Dienstag, 07. August 2018	Montag, 29. Oktober 2018
Montag, 17. September 2018	

#### Altpapier-Entsorgung

Donnerstag, 05. Juli 2018	Donnerstag, 27. September 2018
Montag, 13. August 2018	

### Altstoffsammelzentrum:

#### März bis November:

jeden Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr bzw.

jeden 1. Samstag im Monat von 08.00-11.00 Uhr

Do.	5. Juli 2018	14.00 - 18.00
<b>Sa.</b>	<b>7. Juli 2018</b>	<b>08.00 - 11.00</b>
Do.	12. Juli 2018	14.00 - 18.00
Do.	19. Juli 2018	14.00 - 18.00
Do.	26. Juli 2018	14.00 - 18.00
Do.	2. August 2018	14.00 - 18.00
<b>Sa.</b>	<b>4. August 2018</b>	<b>08.00 - 11.00</b>
Do.	9. August 2018	14.00 - 18.00
Do.	16. August 2018	14.00 - 18.00
Do.	23. August 2018	14.00 - 18.00
Do.	30. August 2018	14.00 - 18.00
<b>Sa.</b>	<b>1. September 2018</b>	<b>08.00 - 11.00</b>
Do.	6. September 2018	14.00 - 18.00
Do.	13. September 2018	14.00 - 18.00
Do.	20. September 2018	14.00 - 18.00
Do.	27. September 2018	14.00 - 18.00
Do.	4. Oktober 2018	14.00 - 18.00
<b>Sa.</b>	<b>6. Oktober 2018</b>	<b>08.00 - 11.00</b>



**Ärzte****Ordinationszeiten**

**Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie, Gemeindefacharzt Dr. Eduard Zeller**  
Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 02723/2939

**Ordinationszeiten Kassenarzt:**

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,  
Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr, Mi keine Ordination

**Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:**  
nach telefonischer Terminvereinbarung

**Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy**

Mariazeller Str. 11, Tel. 02723/8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

**Augenwahrheitsfacharzt Dr. Riedl Martin**

Mariazeller Straße 11-13, Tel. 02723/80200

Ordination: Jeden Dienstag und Mittwoch Nachmittag im Optikerfachgeschäft sowie nach Terminvereinbarung.

**Ordinationszeiten Zahnarzt Dr. Manuela Plitt**

Baesbergstraße 1, Tel. 02723/8282

täglich außer Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Di und Do auch von 14.00 - 16.00 Uhr

**Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut**

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

**Tierarzt Mag. Michael Pachlinger**

Am Brunnhof 20, Tel. 02723/8190 oder 0664/95 14 284

**Großtiervisite/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung Hausapotheke:**

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

**Wochenend- & Feiertags-Ärztendienste****Dr. Eduard Zeller**

02723/2939

**August 2018**

04. - 05. Dr. Maria Regina

**Dr. Andreas Fischer**

02747/2592

Trevisol-Bittencourt

11. - 12. Dr. Eduard Zeller

**Dr. Hayder Jawad**

02747/8543

15. Dr. Hayder Jawad

**Dr. Maria Regina**

Trevisol-Bittencourt

18. - 19. Dr. Hayder Jawad

25. - 26. Dr. Andreas Fischer

0676/4236996

**September 2018**

01. - 02. Dr. Maria Regina

**Juli 2018**

01. Dr. Eduard Zeller

Trevisol-Bittencourt

07. - 08. Dr. Hayder Jawad

08. - 09. Dr. Andreas Fischer

14. - 15. Dr. Eduard Zeller

15. - 16. Dr. Hayder Jawad

21. - 22. Dr. Maria Regina

22. - 23. Dr. Eduard Zeller

Trevisol-Bittencourt

29. - 30. Dr. Hayder Jawad

28. - 29. Dr. Andreas Fischer

**Änderungen des Ärztendienstes sind möglich!!!**

**Etwaige Änderungen werden auf der Gemeindehomepage bekanntgegeben!**

**Wichtige Telefonnummern****Rotes Kreuz**

**Rettungsdienst** 144

**Krankentransporte** 14 844

**Servicenummer** 059 144

**Ärztendienst der NÖ Ärztekammer** 141

**Polizeiinspektion**

**Rabenstein** 0591 333 173

**Polizei Notruf** 133

**Feuerwehr Notruf** 122

**Hilfswerk Pielachtal**

**Hilfe und Pflege daheim**

Telefon + Fax: 02722/29 88,

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

melanie.schagerl@noe.hilfswerk.at

**Familien- und Beratungszentrum St. Pölten**

02742/312 250

Mo-Do 08.00-16.00 Uhr

Fr 08.00-12.00 Uhr

**Landesgericht St. Pölten und Grundbuch**

Schießstattring 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprechstunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

**Österr. Rettungshundebrigade**  
01/28898

**BH St. Pölten**

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

**Bürgerservicebüro**

**Arbeitsamt St. Pölten**

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

**Finanzamt****Standort Lilienfeld**

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14

3180 Lilienfeld

**Standort St. Pölten**

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

**GVU****im Bez. St. Pölten**

Hötendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

**Bereitschaftsdienst Apotheke**

**Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen**

**Georg abrufbar unter [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at)**

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

**Redaktionsschluss**

**Ausgabe 3/2018: 10. September 2018**

**Erscheinungstermin: 40. Woche**

**Impressum**

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion:** Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Carina Eigelsreiter, Christa Schmir, Gertrud Kirchner **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Arthur Rasch **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

# WINTER BUS

HOFSTETTEN-GRÜNAU MENSCHEN IN BEWEGUNG



Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten-Grünau  
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

4. Pielachtaler

## Vatertagsfahrt

Besuch bei der Feuerwache am Flughafen Schwechat und anschließend „Faszination Luftfahrt“ Besuch der Aua Werft.  
**09.06.2018**  
Abschluss beim Heurigen € 89,-



Tagesfahrt-Mosonmagyarova

## Ungarn

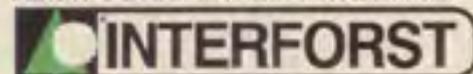
Donnerstag: Markttag  
**21.06./30.08.2018** € 29,-  
Reisepass erforderlich  
Einkaufen und/oder Therme  
Abfahrt 07:30/ Rückf: 16:30 Uhr

## Brennende Wachau Sonnwendfahrt

Bustransfer, Schifffahrt,  
Begrüßungssekt, Dreigangmenü  
Busabfahrt: 16:30 Uhr Winterhalle  
**23.06.2018** € 114,-

## INTERFORST

**21.07.2018**  
Fachmesse für Forstwirtschaft  
und -technik in München € 45,-  
Abfahrt 5:00 Uhr ab Winterhalle



Operetten Fahrt/ Heurigenbesuch  
Seebühne Mörbisch

## GRÄFIN MARIZA

**21.07.2018**  
Abfahrt um 16 Uhr  
Busfahrt u Sitzplatzticket € 69,00

Tagesfahrt nach Mariazell

## Edelseer Wandertag

**07.07.2018**  
10:00 Uhr ab WinterHalle  
13:00 Uhr Start des 10 km  
langen Rundenwanderweges vom  
Festgelände über den Erlaufsee  
nach Mariazell  
Abends Festzeltstimmung  
Aufenthalt bis 22:00 Uhr € 29,-

Tagesfahrt nach Schladming

## Kräuterhexenfest

auf der Schaf Alm  
**15. Aug. 2018**  
Abfahrt 06:00 Uhr WinterHalle  
Rückfahrt 16:30 Uhr € 35,-

3 Tage Wanderreise Region

## Kitzbühel 24.-26. Aug.



Pillerseetal mit Jakobskreuz,  
4 Seenwanderung am  
Hahnenkamm, Hohe Salve  
Pauschalbetrag p.P. im DZ 299,-

Busfahrt zum Grundlsee

## SEER Open Air

**28.7.2018**  
Bus und Stehplatzticket € 98,-  
Bus und Sitzplatzticket € 119,-  
Abfahrt 11:30 Uhr

## Excalibur City

**06. Okt. 2018**  
Shopping /Casino Admrial C.  
Abfahrt: 12:30 Rückfahrt 21:00  
Reisepass erforderlich! € 29,-

Thermenfahrt in die Heiltherme

## Bad Waltersdorf

**19.-21. Okt. 2018**  
Leistungen: Thermentransfer  
3xThermeneintritt,  
2xNächtigung mit Frühstück,  
Pauschalpreis € 215,-

Thermenfahrt € 27,-

## Sole Felsen Bad Gmünd

**13. Okt 2018**  
7:00 Uhr ab WinterHalle/17:30  
Thermeneintritt mit NÖ Card  
gratis (einmalig)

2 Tage Brauchtumsfahrt

## Leonhardi Ritt

Bad Tölz  
**5.-6.11.2018**  
€ 199,-



NEU: Selbstbedienungslanden  
mit regional Produkten im  
Gewerbepark Hofstetten-Grünau  
24 Stunden am Tag können  
bäuerliche Produkte aus unserer  
Region beim „Dorfplatz!“  
erworben werden, ebenso Aronia  
Produkte der Familie



Matthias  
Gugerell

Romina  
Winter



EXKLUSIVE LIMOUSINENSERVICES

**0699 138 624 05**

